

DWS Investment GmbH

# DWS Qi Eurozone Equity

Jahresbericht 2025/2026  
Anlagefonds deutschen Rechts



# DWS Qi Eurozone Equity

# Inhalt

**Jahresbericht 2025/2026**  
**vom 1.3.2025 bis 28.2.2026 (gemäß § 101 KAGB)**

- 2 / Hinweise
- 6 / Jahresbericht  
DWS Qi Eurozone Equity
- 36 / Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers
- 39 / Hinweise für Anleger in der Schweiz
- 40 / TER für Anleger in der Schweiz

# Hinweise

## Wertentwicklung

Der Erfolg einer Investmentfondsanlage wird an der Wertentwicklung der Anteile gemessen. Als Basis für die Wertberechnung werden die Anteilwerte (= Rücknahmepreise) herangezogen, unter Hinzurechnung zwischenzeitlicher Ausschüttungen; bei inländischen thesaurierenden Fonds wird die – nach etwaiger Anrechnung ausländischer Quellensteuer – vom Fonds erhobene inländische Kapitalertragsteuer zuzüglich Solidaritätszuschlag hinzugerechnet. Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt nach der BVI-Methode. Angaben zur bisherigen Wertentwicklung erlauben keine Prognosen für die Zukunft.

Darüber hinaus sind in den Berichten auch die entsprechenden Vergleichsindizes – soweit

vorhanden – dargestellt. Alle Grafik- und Zahlenangaben geben den **Stand vom 28. Februar 2026** wieder (sofern nichts anderes angegeben ist).

## Verkaufsprospekte

Alleinverbindliche Grundlage des Kaufs ist der aktuelle Verkaufsprospekt einschließlich Anlagebedingungen sowie das Dokument „Wesentliche Anlegerinformationen“, die Sie bei der DWS Investment GmbH oder den Geschäftsstellen der Deutsche Bank AG und weiteren Zahlstellen erhalten.

## Angaben zur Kostenpauschale

In der Kostenpauschale sind folgende Aufwendungen nicht enthalten:

- a) im Zusammenhang mit dem Erwerb und der Veräußerung

- von Vermögensgegenständen entstehende Kosten;
- b) im Zusammenhang mit den Kosten der Verwaltung und Verwahrung evtl. entstehende Steuern;
- c) Kosten für die Geltendmachung und Durchsetzung von Rechtsansprüchen des Sondervermögens.

Details zur Vergütungsstruktur sind im aktuellen Verkaufsprospekt geregelt.

## Ausgabe- und Rücknahmepreise

Börsentäglich im Internet  
[www.dws.ch](http://www.dws.ch)  
[www.fundinfo.com](http://www.fundinfo.com)

## Gesonderter Hinweis für betriebliche Anleger:

---

Anpassung des Aktiengewinns wegen des EuGH-Urteils in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH und der Rechtsprechung des BFH zu § 40a KAGG

Der Europäische Gerichtshof (EuGH) hat in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH (C-377/07) entschieden, dass die Regelung im KStG für den Übergang vom körperschaftsteuerlichen Anrechnungsverfahren zum Halbeinkünfteverfahren in 2001 europarechtswidrig ist. Das Verbot für Körperschaften, Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an ausländischen Gesellschaften nach § 8b Absatz 3 KStG steuerwirksam geltend zu machen, galt nach § 34 KStG bereits in 2001, während dies für Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an inländischen Gesellschaften erst in 2002 galt. Dies widerspricht nach Auffassung des EuGH der Kapitalverkehrsfreiheit.

Der Bundesfinanzhof (BFH) hat mit Urteil vom 28. Oktober 2009 (Az. I R 27/08) entschieden, dass die Rs. STEKO grundsätzlich Wirkungen auf die Fondsanlage entfaltet. Mit BMF-Schreiben vom 01.02.2011 „Anwendung des BFH-Urteils vom 28. Oktober 2009 – I R 27/08 beim Aktiengewinn („STEKO-Rechtsprechung“)" hat die Finanzverwaltung insbesondere dargelegt, unter welchen Voraussetzungen nach ihrer Auffassung eine Anpassung eines Aktiengewinns aufgrund der Rs. STEKO möglich ist.

Der BFH hat zudem mit den Urteilen vom 25.6.2014 (I R 33/09) und 30.7.2014 (I R 74/12) im Nachgang zum Beschluss des Bundesverfassungsgerichts vom 17. Dezember 2013 (1 BvL 5/08, BGBl I 2014, 255) entschieden, dass Hinzurechnungen von negativen Aktiengewinnen aufgrund des § 40a KAGG i. d. F. des StSenKG vom 23. Oktober 2000 in den Jahren 2001 und 2002 nicht zu erfolgen hatten und dass steuerfreie positive Aktiengewinne nicht mit negativen Aktiengewinnen zu saldieren waren. Soweit also nicht bereits durch die STEKO-Rechtsprechung eine Anpassung des Anleger-Aktiengewinns erfolgt ist, kann ggf. nach der BFH-Rechtsprechung eine entsprechende Anpassung erfolgen. Die Finanzverwaltung hat sich hierzu bislang nicht geäußert.

Im Hinblick auf mögliche Maßnahmen aufgrund der BFH-Rechtsprechung empfehlen wir Anlegern mit Anteilen im Betriebsvermögen, einen Steuerberater zu konsultieren.

## Zweite Aktionärsrechterichtlinie (ARUG II)

---

Bezüglich der gemäß § 101 Abs. 2 Satz 5 des Kapitalanlagegesetzbuches erforderlichen Angaben nach § 134c Abs. 4 des Aktiengesetzes verweisen wir auf die Informationen, die auf der DWS-Homepage unter „Rechtliche Hinweise“ (<https://funds.dws.com/de-ch/footer/rechtliche-hinweise/>) gegeben werden.

Die Angaben zur Umschlagsrate des betreffenden Fondsportfolios werden auf der Website „www.dws.ch“ unter „Fonds-Fakten“ veröffentlicht.



# Jahresbericht

# Jahresbericht

## DWS Qi Eurozone Equity

### Anlageziel und Anlageergebnis im Berichtszeitraum

Ziel der Anlagepolitik ist die Erzielung eines möglichst hohen Ertrages. Um dies zu erreichen, investiert der Fonds zu mindestens 75% seines Aktivvermögens in Aktien von Ausstellern, die auf Euro lauten. Die Höhe des Aktivvermögens bestimmt sich nach dem Wert der Vermögensgegenstände des Fonds ohne Berücksichtigung von Verbindlichkeiten. Derivate dürfen zu Investitions- und Absicherungszwecken erworben werden.

In den zurückliegenden zwölf Monaten bis Ende Februar 2026 verzeichnete DWS Qi Eurozone Equity einen Wertzuwachs von 19,5% je Anteil ((RC-Anteilklasse; nach BVI-Methode, in Euro).

### Anlagepolitik im Berichtszeitraum

Der Fonds wird nach dem Short-Extension-Konzept gemanagt und investiert hierzu breit gestreut in Aktien und Aktienderivate aus dem Euroraum auf Basis eines proprietären dynamischen Multifaktormodells. Diese Strategie zielt darauf ab, durch Übergewichtung attraktiv erscheinender Aktien bzw. Untergewichtung unattraktiv erscheinender Aktien einen Mehrwert relativ zum Investmentuniversum zu erwirtschaften. Durch den Einsatz von Aktienderivaten (börsennotierte Single Stock Futures) wird eine effizientere Umsetzung – insbesondere bei Unternehmen mit negativer Modelleinschätzung – ermöglicht. Hinsichtlich seiner Branchenallokation war der Fonds grundsätzlich breit aufgestellt.

Das Kapitalmarktumfeld war im Jahr 2025 herausfordernd. Gründe

### DWS Qi Eurozone Equity

Wertentwicklung der Anteilklassen vs. Vergleichsindex (in Euro)

Anteilklasse	ISIN	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre
Klasse RC	DE0009778563	19,5%	55,0%	87,7%
Klasse FC	DE000DWS3MF5	19,8%	34,2% <sup>1)</sup>	–
Klasse FD	DE000A0YCG63	19,8%	55,9%	89,6%
Klasse IC	DE000DWS2WB5	19,9%	56,4%	90,6%
Klasse CHF ICH <sup>2)</sup>	DE000DWS3QT7	7,7% <sup>1)</sup>	–	–
Klasse USD ICH <sup>3)</sup>	DE000DWS3QU5	8,5% <sup>1)</sup>	–	–
EURO STOXX		19,2%	53,8%	80,3%

<sup>1)</sup> Klasse FC aufgelegt am 14.6.2024 / Klassen CHF ICH und USD ICH aufgelegt am 15.12.2025

<sup>2)</sup> in CHF

<sup>3)</sup> in USD

Wertentwicklung nach BVI-Methode, d. h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages. Wertentwicklungen der Vergangenheit ermöglichen keine Prognose für die Zukunft.

Stand: 28.2.2026

hierfür waren insbesondere geopolitische Krisen wie der seit dem 24. Februar 2022 andauernde Russland-Ukraine-Krieg, der eskalierte Konflikt im Nahen Osten sowie der Machtkampf zwischen den USA und China. Zudem sorgte die unberechenbare US-Handels- bzw. Zollpolitik für zusätzliche Unsicherheiten an den Kapitalmärkten. Andererseits setzte sich die zuvor eingesetzte zinspolitische Entspannung während des Berichtszeitraums weiter fort. So senkte die Europäische Zentralbank (EZB) den Leitzins in vier Schritten von 3,00% p.a. auf 2,00% p.a. (Einlagenfazilität), die US-Notenbank ermäßigte ihre Leitzinsen sukzessive um 0,75 Prozentpunkte auf eine Spanne von 3,50 – 3,75% p.a.

Trotz der vor allem geopolitisch induzierten Marktunsicherheiten verzeichneten die internationalen Aktienmärkte, gemessen am MSCI World, im Jahr 2025 unter teils deutlichen Schwankungen per Saldo merkliche Kurssteigerungen, unterstützt durch die aufgekommene Zinsentspannung, die verstärkte Zuversicht bei den

Investoren hinsichtlich Künstlicher Intelligenz sowie robuste Unternehmensgewinne. Unter den Märkten der westlichen Industrieländer konnte in Deutschland der DAX 40 ein deutliches Plus verbuchen, begünstigt unter anderem durch das als „Konjunkturspritze“ beschlossene milliardenschwere Fiskalpaket. Die Schwellenländer konnten, gemessen am MSCI Emerging Markets, auf Jahresbasis bis Ende 2025 sogar stärker performen als die Industrieländer. Dabei stach unter anderem der chinesische Aktienmarkt hervor, der sich weiter spürbar erholte. Begünstigt wurde diese Entwicklung durch das mittels expansiver Makropolitik angekurbelte chinesische Wirtschaftswachstum. Zwischenzeitlich jedoch erhielten die internationalen Börsen durch die unberechenbare US-Handels- bzw. Zollpolitik einen spürbaren Dämpfer.

### Wesentliche Quellen des Veräußerungsergebnisses

Die wesentlichen Quellen des Veräußerungsergebnisses waren realisierte Gewinne durch den Verkauf von Aktien und Futures.

**Sonstige Informationen –  
nicht vom Prüfungsurteil  
zum Jahresbericht umfasst**

**Informationen zu  
ökologischen und/oder  
sozialen Merkmalen**

Dieses Produkt berichtete gemäß Artikel 8(1) der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor („SFDR“). Die Darstellung der offenzulegenden Informationen für regelmäßige Berichte für Finanzprodukte im Sinne des Artikels 8(1) der Verordnung (EU) 2019/2088 (Verordnung über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor, „Offenlegungsverordnung“) sowie im Sinne des Artikels 6 der Verordnung (EU) 2020/852 (Taxonomie Verordnung) kann im hinteren Teil des Berichts entnommen werden.

\* Weitere Details sind im aktuellen Verkaufsprospekt dargestellt.

**DWS Qi Eurozone Equity**

**Überblick über die Anteilklassen**

ISIN-Code	RC	DE0009778563
	FD	DE000A0YCG63
	FC	DE000DWS3MF5
	IC	DE000DWS2WB5
	CHF ICH	DE000DWS3QT7
	USD ICH	DE000DWS3QU5
Wertpapierkennnummer (WKN)	RC	977856
	FD	A0YCG6
	FC	DWS3MF
	IC	DWS2WB
	CHF ICH	DWS3QT
	USD ICH	DWS3QU
Fondswährung		EUR
Anteilklassenwährung	RC	EUR
	FD	EUR
	FC	EUR
	IC	EUR
	CHF ICH	CHF
	USD ICH	USD
Erstzeichnungs- und Auflegungsdatum	RC	3.3.1998
	FD	25.2.2011
	FC	14.6.2024
	IC	29.3.2018
	CHF ICH	15.12.2025
	USD ICH	15.12.2025
Ausgabeaufschlag	RC	5%
	FD	Keiner
	FC	Keiner
	IC	Keiner
	CHF ICH	Keiner
	USD ICH	Keiner
Verwendung der Erträge	RC	Thesaurierung
	FD	Ausschüttung
	FC	Thesaurierung
	IC	Thesaurierung
	CHF ICH	Thesaurierung
	USD ICH	Thesaurierung
Kostenpauschale	RC	0,55% p.a.
	FD	0,35% p.a.
	FC	0,35% p.a.
	IC	0,25% p.a.
	CHF ICH	0,28% p.a.
	USD ICH	0,28% p.a.
Mindestanlagesumme	RC	Keine
	FD	EUR 2.000.000
	FC	EUR 2.000.000
	IC	EUR 10.000.000
	CHF ICH	CHF 10.000.000
	USD ICH	USD 10.000.000
Erstausgabepreis	RC	EUR 50 (zuzüglich Ausgabeaufschlag)
	FD	EUR 65.218,28
	FC	EUR 100
	IC	EUR 89,50
	CHF ICH	CHF 100
	USD ICH	USD 100

# Jahresbericht

## DWS Qi Eurozone Equity

### Vermögensübersicht zum 28.02.2026

	Bestand in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
<b>I. Vermögensgegenstände</b>		
<b>1. Aktien (Branchen):</b>		
Finanzsektor	107.264.747,01	21,52
Industrien	103.760.087,16	20,83
Dauerhafte Konsumgüter	40.660.320,54	8,16
Versorger	37.961.438,62	7,62
Informationstechnologie	35.617.927,59	7,15
Gesundheitswesen	29.087.947,12	5,84
Hauptverbrauchsgüter	23.345.333,40	4,69
Grundstoffe	22.200.849,39	4,46
Kommunikationsdienste	21.968.718,89	4,41
Energie	16.597.144,79	3,33
Sonstige	2.168.174,26	0,44
<b>Summe Aktien:</b>	<b>440.632.688,77</b>	<b>88,45</b>
<b>2. Investmentanteile</b>	<b>47.185.339,80</b>	<b>9,47</b>
<b>3. Derivate</b>	<b>2.055.844,19</b>	<b>0,41</b>
<b>4. Bankguthaben</b>	<b>7.146.702,07</b>	<b>1,43</b>
<b>5. Sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>440.089,73</b>	<b>0,09</b>
<b>6. Forderungen aus Anteilscheingeschäften</b>	<b>884.919,01</b>	<b>0,18</b>
<b>II. Verbindlichkeiten</b>		
<b>1. Sonstige Verbindlichkeiten</b>	<b>-122.625,72</b>	<b>-0,02</b>
<b>2. Verbindlichkeiten aus Anteilscheingeschäften</b>	<b>-28.197,29</b>	<b>-0,01</b>
<b>III. Fondsvermögen</b>	<b>498.194.760,56</b>	<b>100,00</b>

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

# DWS Qi Eurozone Equity

## Vermögensaufstellung zum 28.02.2026

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen	
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>						<b>440.632.688,77</b>	<b>88,45</b>	
<b>Aktien</b>								
A2A (IT0001233417) .....	Stück	573.491	338.439	420.305	EUR	2,4460	1.402.758,99	0,28
Actividades de Construcción y Servicios (ES0167050915) .....	Stück	54.114	18.852	10.416	EUR	109,7000	5.936.305,80	1,19
Adidas (DE000A1EWWW0) .....	Stück	27.684	21.165	2.218	EUR	159,1500	4.405.908,60	0,88
Adyen (NL0012969182) .....	Stück	1.026	652	1.410	EUR	997,0000	1.022.922,00	0,21
Aegon (BMG012X1056) .....	Stück	198.943	213.541	14.598	EUR	6,5140	1.295.914,70	0,26
Aena SME (ES0105046017) .....	Stück	92.301	99.074	6.773	EUR	26,7500	2.469.051,75	0,50
Air Liquide (FR0000120073) .....	Stück	41.626	14.689	6.788	EUR	177,9200	7.406.097,92	1,49
Airbus (NL0000235190) .....	Stück	40.835	28.296	7.581	EUR	186,8000	7.627.978,00	1,53
Akzo Nobel (NL0013267909) .....	Stück	16.445	17.652	1.207	EUR	59,6600	981.108,70	0,20
Allianz (DE0008404005) .....	Stück	29.772	15.182	2.551	EUR	384,8000	11.456.265,60	2,30
Alten (FR000071946) .....	Stück	5.093	2.357	373	EUR	62,3500	317.548,55	0,06
Amadeus IT Group (ES0109067019) .....	Stück	27.496	9.466	2.456	EUR	53,0800	1.459.487,68	0,29
Amundi (FR0004125920) .....	Stück	26.310	12.915	15.976	EUR	81,7500	2.150.842,50	0,43
Andritz (AT0000730007) .....	Stück	28.910	11.991	15.827	EUR	73,5000	2.124.885,00	0,43
Anheuser-Busch InBev (BE0974293251) .....	Stück	82.209	61.480	7.155	EUR	67,5200	5.550.751,68	1,11
ArcelorMittal (new) (LU1598757687) .....	Stück	49.176	106.185	57.009	EUR	55,4200	2.725.333,92	0,55
argenx (NL0010832176) .....	Stück	3.695	3.966	271	EUR	661,0000	2.442.395,00	0,49
Arkema (FR0010313833) .....	Stück	8.656	3.356	765	EUR	60,9500	527.583,20	0,11
ASML Holding (NL0010273215) .....	Stück	15.548	7.513	1.342	EUR	1.226,6000	19.071.176,80	3,83
Aumovio Se Na O.N. (DE000AUMOV10) .....	Stück	2.848	2.950	102	EUR	42,0000	119.616,00	0,02
AXA (FR0000120628) .....	Stück	116.861	42.109	49.132	EUR	41,4200	4.840.382,62	0,97
Azimut Holding (IT0003261697) .....	Stück	51.863	55.667	3.804	EUR	35,3300	1.832.319,79	0,37
Banca Generali (IT0001031084) .....	Stück	17.826	19.133	1.307	EUR	55,5500	990.234,30	0,20
Banca Mediolanum (IT0004776628) .....	Stück	96.857	36.375	8.587	EUR	18,4400	1.786.043,08	0,36
Banco Bilbao Vizcaya Argent. (ES0113211835) .....	Stück	439.851	279.273	66.253	EUR	20,0500	8.819.012,55	1,77
Banco BPM (IT0005218380) .....	Stück	108.754	88.259	144.083	EUR	12,7300	1.384.438,42	0,28
Banco Comercial Português (PTBSCP0AM0015) .....	Stück	575.572	617.812	42.240	EUR	0,9084	522.849,60	0,10
Banco de Sabadell (ES0113860A34) .....	Stück	180.502	424.226	243.724	EUR	3,2590	588.256,02	0,12
Bank Ireland Group (IE00BD1RP616) .....	Stück	130.369	139.935	9.566	EUR	16,9850	2.214.317,47	0,44
Bankinter (ES0113679137) .....	Stück	245.767	160.285	20.302	EUR	14,4800	3.558.706,16	0,71
Bayer (DE000BAY0017) .....	Stück	60.826	23.421	5.379	EUR	41,8750	2.547.088,75	0,51
Bco Santander Centr.Hispano (ES0113900J37) .....	Stück	752.373	600.472	279.152	EUR	11,0200	8.291.150,46	1,66
Bechtle (DE0005158703) .....	Stück	50.613	38.808	4.236	EUR	33,5200	1.696.547,76	0,34
Bilfinger (DE0005909006) .....	Stück	14.308	15.357	1.049	EUR	121,2000	1.734.129,60	0,35
bioMerieux (FR0013280286) .....	Stück	12.670	5.646	1.104	EUR	100,9000	1.278.403,00	0,26
BMW Ord. (DE0005190003) .....	Stück	37.703	33.771	2.988	EUR	88,8200	3.348.780,46	0,67
BNP Paribas (FR0000131104) .....	Stück	34.282	15.593	22.515	EUR	96,4600	3.306.841,72	0,66
Bureau Veritas (FR0006174348) .....	Stück	87.301	72.787	7.591	EUR	29,4400	2.570.141,44	0,52
BUZZI (IT0001347308) .....	Stück	22.940	10.184	15.314	EUR	49,6800	1.139.659,20	0,23
Caixabank (ES0140609019) .....	Stück	309.085	160.632	26.427	EUR	10,6700	3.297.936,95	0,66
Cappemini (FR0000125338) .....	Stück	21.583	16.550	1.728	EUR	104,9500	2.265.135,85	0,45
Commerzbank (DE000CBK1001) .....	Stück	46.678	87.303	40.625	EUR	35,4300	1.653.801,54	0,33
Compagnie de Saint-Gobain (C.R.) (FR0000125007) .....	Stück	44.968	16.167	4.002	EUR	85,1200	3.827.676,16	0,77
Continental (DE0005439004) .....	Stück	5.497	6.719	5.143	EUR	73,1600	402.160,52	0,08
Corporación Mapfre (ES0124244E34) .....	Stück	210.821	226.290	15.469	EUR	4,0020	843.705,64	0,17
Credit Agricole (FR0000045072) .....	Stück	166.670	180.793	14.123	EUR	18,9650	3.160.896,55	0,63
Deutsche Bank Reg. (DE0005140008) .....	Stück	57.068	61.255	4.187	EUR	31,0000	1.769.108,00	0,36
Deutsche Börse (DE0005810055) .....	Stück	6.255	3.330	5.945	EUR	230,3000	1.440.526,50	0,29
Deutsche Lufthansa Vink. Reg. (DE0008232125) .....	Stück	97.701	45.805	79.588	EUR	9,1420	893.182,54	0,18
Deutsche Post (DE0005552004) .....	Stück	100.319	83.440	7.892	EUR	49,5500	4.970.806,45	1,00
Deutsche Telekom (DE0005557508) .....	Stück	304.421	142.153	26.380	EUR	33,7400	10.271.164,54	2,06
D'Ieteren Group (BE0974259880) .....	Stück	9.386	10.074	688	EUR	182,9500	1.717.168,70	0,34
E.ON Reg. (DE000ENAG999) .....	Stück	223.416	191.945	18.059	EUR	19,5600	4.370.016,96	0,88
Eiffage (FR0000130452) .....	Stück	18.892	7.755	11.072	EUR	147,3500	2.783.736,20	0,56
Elis (FR0012435121) .....	Stück	31.921	11.696	2.836	EUR	27,1000	865.059,10	0,17
ENEL (IT0003128367) .....	Stück	482.252	390.384	38.177	EUR	10,1980	4.918.005,90	0,99
Engie (FR0010208488) .....	Stück	270.880	133.828	23.314	EUR	28,7800	7.795.926,40	1,56
ENI (IT0003132476) .....	Stück	132.661	45.131	11.953	EUR	19,7380	2.618.462,82	0,53
Erste Group Bank (AT0000652011) .....	Stück	23.168	11.100	7.328	EUR	102,3000	2.370.086,40	0,48
EssilorLuxottica (FR0000121667) .....	Stück	11.935	4.446	4.691	EUR	231,1000	2.758.178,50	0,55
Euronext (NL0006294274) .....	Stück	9.397	3.676	830	EUR	139,7000	1.312.760,90	0,26
Evonik Industries Reg. (DE000EVNK013) .....	Stück	34.596	13.066	3.065	EUR	14,6500	506.831,40	0,10
Exor (NL0012059018) .....	Stück	32.999	35.420	2.421	EUR	74,6000	2.461.725,40	0,49
Ferrari (NL0011585146) .....	Stück	7.031	2.391	631	EUR	317,9000	2.235.154,90	0,45
Ferrovial SE (NL0015001FS8) .....	Stück	68.735	73.778	5.043	EUR	63,3800	4.356.424,30	0,87
Fresenius (DE0005785604) .....	Stück	65.394	33.668	5.597	EUR	50,7200	3.316.783,68	0,67
Fresenius Medical Care (DE0005785802) .....	Stück	54.102	47.667	4.198	EUR	39,3600	2.129.454,72	0,43
Fuchs (DE000A3E5D64) .....	Stück	38.599	43.475	28.577	EUR	36,9600	1.426.619,04	0,29

## DWS Qi Eurozone Equity

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen	
Galp Energia SGPS (PTGALOAM0009)	Stück	127.609	111.005	9.364	EUR	18,2650	2.330.778,39	0,47
GEA Group (DE0006602006)	Stück	13.474	9.210	16.037	EUR	65,7000	885.241,80	0,18
Generali (IT0000062072)	Stück	31.471	12.307	2.779	EUR	36,3700	1.144.600,27	0,23
Glanbia (IE0000669501)	Stück	128.909	46.024	11.480	EUR	17,2400	2.222.391,16	0,45
Groupe Danone (C.R.) (FR0000120644)	Stück	68.986	35.973	5.894	EUR	72,2000	4.980.789,20	1,00
Heidelberg Materials (DE0006047004)	Stück	10.059	4.300	6.009	EUR	190,7500	1.918.754,25	0,39
Heineken (NL0000009165)	Stück	15.220	7.076	1.319	EUR	77,7600	1.183.507,20	0,24
Henkel Pref. (DE0006048432)	Stück	27.178	20.312	25.044	EUR	82,7800	2.249.794,84	0,45
Hera (IT0001250932)	Stück	144.499	127.506	236.481	EUR	4,4160	638.107,58	0,13
Hermes International (FR0000052292)	Stück	2.417	848	299	EUR	2.047,0000	4.947.599,00	0,99
Hiab (FI4000571013)	Stück	25.637	16.871	2.114	EUR	48,7000	1.248.521,90	0,25
Hochtief (DE0006070006)	Stück	7.134	2.667	1.413	EUR	410,8000	2.930.647,20	0,59
Huhtamaeki (FI0009000459)	Stück	30.160	32.372	2.212	EUR	31,1400	939.182,40	0,19
Iberdrola (ES0144580Y14)	Stück	458.639	165.124	117.036	EUR	20,0500	9.195.711,95	1,85
Industria de Diseño Textil (ES0148396007)	Stück	68.855	47.262	56.464	EUR	57,0600	3.928.866,30	0,79
Infineon Technologies (DE0006231004)	Stück	53.191	25.338	28.004	EUR	45,8150	2.436.945,67	0,49
ING Groep (NL0011821202)	Stück	154.882	59.104	28.834	EUR	24,9400	3.862.757,08	0,78
Intesa Sanpaolo (IT0000072618)	Stück	552.547	278.803	545.377	EUR	5,8730	3.245.108,53	0,65
Ipsen (FR0010259150)	Stück	17.010	5.894	1.519	EUR	163,3000	2.777.733,00	0,56
Italgas (IT0005211237)	Stück	387.926	149.720	95.412	EUR	11,1800	4.337.012,68	0,87
Iveco Group (NL0015000LU4)	Stück	108.411	116.365	7.954	EUR	19,1800	2.079.322,98	0,42
Kemira (FI0009004824)	Stück	77.111	82.769	5.658	EUR	20,3000	1.565.353,30	0,31
Kering (FR0000121485)	Stück	2.276	826	166	EUR	286,5000	652.074,00	0,13
Kerry Group (IE0004906560)	Stück	15.841	6.631	9.308	EUR	74,1000	1.173.818,10	0,24
KONE Oyj (FI0009013403)	Stück	11.291	15.772	20.730	EUR	63,7600	719.914,16	0,14
Konecranes (FI0009005870)	Stück	35.634	18.105	3.055	EUR	99,9500	3.561.618,30	0,71
Koninklijke Ahold Delhaize (NL0011794037)	Stück	81.917	29.196	11.640	EUR	41,0600	3.363.512,02	0,68
Koninklijke KPN (NL0000009082)	Stück	793.999	440.892	67.273	EUR	4,6880	3.722.267,31	0,75
Koninklijke Philips (NL0000009538)	Stück	35.805	38.431	2.626	EUR	27,0400	968.167,20	0,19
LEG Immobilien (DE000LEG1110)	Stück	20.466	14.389	12.191	EUR	71,0500	1.454.109,30	0,29
Leonardo (IT0003856405)	Stück	16.845	18.338	1.493	EUR	57,0400	960.838,80	0,19
L'Oreal (FR0000120321)	Stück	4.712	2.152	3.244	EUR	396,3000	1.867.365,60	0,37
LVMH Moët Hennessy Louis Vuitton (C.R.) (FR0000121014)	Stück	6.055	3.471	1.170	EUR	542,5000	3.284.837,50	0,66
Mercedes-Benz Group (DE0007100000)	Stück	57.445	24.908	14.497	EUR	58,5700	3.364.553,65	0,68
Merck (DE0006599905)	Stück	9.158	3.854	803	EUR	127,7000	1.169.476,60	0,23
Michelin (FR001400AJ45)	Stück	23.590	25.321	1.731	EUR	34,0900	804.183,10	0,16
Moncler (IT0004965148)	Stück	41.940	28.333	3.442	EUR	58,0200	2.433.358,80	0,49
MTU Aero Engines Reg. (DE000A0D9PT0)	Stück	4.652	1.756	413	EUR	366,7000	1.705.888,40	0,34
Münchener Rückver (DE0008430026)	Stück	12.054	4.119	1.146	EUR	553,6000	6.673.094,40	1,34
Naturgy Energy Group (ES0116870314)	Stück	68.159	25.206	6.050	EUR	26,2400	1.788.492,16	0,36
Nexans (FR0000044448)	Stück	8.707	9.346	639	EUR	123,2000	1.072.702,40	0,22
Nokia (FI0009000681)	Stück	174.064	65.346	15.433	EUR	6,4120	1.116.098,37	0,22
Nordea Bank (FI4000297767)	Stück	203.265	163.087	57.109	EUR	16,6100	3.376.231,65	0,68
OMV (AT0000743059)	Stück	41.581	37.971	3.050	EUR	55,2000	2.295.271,20	0,46
Orange (FR0000133308)	Stück	180.228	95.258	15.375	EUR	17,8900	3.224.278,92	0,65
Orion Corp. Cl.B (FI0009014377)	Stück	27.816	15.562	2.353	EUR	67,4500	1.876.189,20	0,38
Porsche Automobil Holding Pref. (DE000PAH0038)	Stück	29.474	31.637	2.163	EUR	36,1200	1.064.600,88	0,21
Prosus (NL0013654783)	Stück	77.812	32.541	26.464	EUR	43,8100	3.408.943,72	0,68
Publicis Groupe (FR0000130577)	Stück	33.204	19.611	2.787	EUR	74,6000	2.477.018,40	0,50
PUMA (DE0006969603)	Stück	12.146	13.037	891	EUR	23,7100	287.981,66	0,06
Rational Ord. (DE0007010803)	Stück	712	497	1.173	EUR	739,0000	526.168,00	0,11
Repsol (ES0173516115)	Stück	174.156	62.387	25.755	EUR	19,0450	3.316.801,02	0,67
Rexel (FR0010451203)	Stück	105.268	37.884	9.368	EUR	36,7800	3.871.757,04	0,78
Rheinmetall Ord. (DE0007030009)	Stück	2.292	2.497	205	EUR	1.682,0000	3.855.144,00	0,77
Rubis (new) (FR0013269123)	Stück	46.810	37.260	3.434	EUR	36,5200	1.709.501,20	0,34
Ryanair Holdings (IE00BYTBXV33)	Stück	46.633	85.704	39.071	EUR	27,6800	1.290.801,44	0,26
Safran (FR0000073272)	Stück	26.304	10.468	8.096	EUR	345,3000	9.082.771,20	1,82
Sanofi (FR0000120578)	Stück	35.269	22.203	20.639	EUR	81,7300	2.882.535,37	0,58
SAP (DE0007164600)	Stück	40.846	15.429	9.135	EUR	170,9600	6.983.032,16	1,40
Schneider Electric (FR0000121972)	Stück	35.777	12.427	4.042	EUR	277,4500	9.926.328,65	1,99
Scout24 (DE000A12DM80)	Stück	24.730	12.266	18.220	EUR	71,5500	1.769.431,50	0,36
Siemens Energy (DE000ENERGY0)	Stück	32.411	42.358	9.947	EUR	168,3000	5.454.771,30	1,09
Siemens Reg. (DE0007236101)	Stück	29.345	17.024	6.330	EUR	248,6000	7.295.167,00	1,46
Signify (NL0011821392)	Stück	24.650	26.459	1.809	EUR	19,8000	488.070,00	0,10
Société Générale (FR0000130809)	Stück	52.780	44.070	4.147	EUR	75,0600	3.961.666,80	0,80
Sodexo (FR0000121220)	Stück	15.145	6.228	1.331	EUR	46,0600	697.578,70	0,14
Sopra Steria Group (FR0000050809)	Stück	9.094	3.786	799	EUR	129,1000	1.174.035,40	0,24
STMicroelectronics (NL0000226223)	Stück	19.541	10.558	15.072	EUR	28,5250	557.407,03	0,11
Symrise (DE000SYM9999)	Stück	3.946	4.235	289	EUR	76,5000	301.869,00	0,06
TAG Immobilien AG (DE0008303504)	Stück	42.784	45.923	3.139	EUR	16,6900	714.064,96	0,14
Talanx Reg. (DE000TLX1005)	Stück	4.505	1.708	5.557	EUR	107,5000	484.287,50	0,10
Telefónica (ES0178430E18)	Stück	132.604	58.001	11.576	EUR	3,8050	504.558,22	0,10
Terna Rete Elettrica Nazionale (IT0003242622)	Stück	87.363	93.773	6.410	EUR	10,1350	885.424,01	0,18
Thales (C.R.) (FR0000121329)	Stück	4.254	4.566	312	EUR	258,6000	1.100.084,40	0,22
TotalEnergies (FR0000120271)	Stück	61.242	33.400	22.071	EUR	67,6400	4.142.408,88	0,83

## DWS Qi Eurozone Equity

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen	
Tui Ag Na O.N. Konv. (DE000TUAG505)	Stück	121.108	129.995	8.887	EUR	8,0340	972.981,67	0,20
UCB Cap. (BE0003739530)	Stück	19.371	20.924	1.553	EUR	255,1000	4.941.542,10	0,99
UniCredit (IT0005239360)	Stück	145.981	62.767	12.768	EUR	73,4400	10.720.844,64	2,15
Unipol Assicurazioni Finanziario (IT0004810054)	Stück	67.001	71.917	4.916	EUR	21,2700	1.425.111,27	0,29
UPM Kymmene Corp. Bear. (FI0009005987)	Stück	77.316	26.529	6.909	EUR	27,1100	2.096.036,76	0,42
Valéo (FR0013176526)	Stück	47.711	51.211	3.500	EUR	12,3000	586.845,30	0,12
Vallourec (FR0013506730)	Stück	95.991	103.626	7.635	EUR	19,7250	1.893.422,48	0,38
Veolia Environnement (FR0000124141)	Stück	25.791	10.357	2.271	EUR	35,6900	920.480,79	0,18
Vidrala (ES0183746314)	Stück	8.137	8.734	597	EUR	81,9000	666.420,30	0,13
VINCI (FR0000125486)	Stück	18.789	8.955	11.502	EUR	142,4500	2.676.493,05	0,54
Viscofan (ES0184262212)	Stück	12.641	5.347	1.108	EUR	59,6000	753.403,60	0,15
Wärtsilä (FI0009003727)	Stück	76.820	26.167	7.030	EUR	37,3400	2.868.458,80	0,58
Zalando (DE000ZAL1111)	Stück	26.099	9.804	2.314	EUR	20,6000	537.639,40	0,11
<b>Investmentanteile</b>							<b>47.185.339,80</b>	<b>9,47</b>
<b>Gruppeneigene Investmentanteile (inkl. KVG-eigene Investmentanteile)</b>							<b>47.185.339,80</b>	<b>9,47</b>
Deutsche Managed Euro Fund Z-Class (IE00BZ3FDF20) (0,100%)	Stück	4.405	18.147	15.602	EUR	10.711,7684	47.185.339,80	9,47
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>							<b>487.818.028,57</b>	<b>97,92</b>
<b>Derivate</b>								
Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen								
<b>Derivate auf einzelne Wertpapiere</b>							<b>1.128.208,65</b>	<b>0,22</b>
<b>Wertpapier-Terminkontrakte</b>								
<b>Wertpapier-Terminkontrakte auf Aktien</b>								
AALBERTS MAR 26 (EURX) EUR	Stück	-47.800					-307.908,48	-0,06
ACCIONA SA MAR 26 (EURX) EUR	Stück	-15.200					-1.199.888,00	-0,24
ACCOR MAR 26 (EURX) EUR	Stück	-27.900					-53.512,20	-0,01
AEROPORTS DE PARIS MAR 26 (EURX) EUR	Stück	-18.600					221.991,00	0,04
ALLIANZ SE MAR 26 (EURX) EUR	Stück	3.500					-8.260,00	0,00
ALSTOM SA MAR 26 (EURX) EUR	Stück	-50.000					-205.000,00	-0,04
AMPLIFON SPA MAR 26 (EURX) EUR	Stück	-45.000					18.090,00	0,00
ARCADIS MAR 26 (EURX) EUR	Stück	-27.400					192.074,00	0,04
ASML HOLDING NV MAR 26 (EURX) EUR	Stück	11.400					3.082.548,60	0,62
BANCO BILBAO VA (BBVG CASH) MAR 26 (EURX) EUR	Stück	115.000					48.875,00	0,01
BEIERSDORF AG MAR 26 (EURX) EUR	Stück	-12.200					-154.330,00	-0,03
BRENNTAG AG MAR 26 (EURX) EUR	Stück	-15.400					-34.958,00	-0,01
CTS EVENTIM MAR 26 (EURX) EUR	Stück	-12.000					129.720,00	0,03
DASSAULT SYSTEM MAR 26 (EURX) EUR	Stück	-34.600					167.118,00	0,03
DAVIDE CAMPARI MAR 26 (EURX) EUR	Stück	-198.000					-74.844,00	-0,02
ELISA OYJ MAR 26 (EURX) EUR	Stück	-19.800					-101.791,80	-0,02
ENERGIAS DE PORT SA MAR 26 (EURX) EUR	Stück	-282.500					-190.687,50	-0,04
FORTUM OYJ (FOTH-) MAR 26 (EURX) EUR	Stück	-55.600					-105.306,40	-0,02
FRANCAISE DES JEUX MAR 26 (EURX) EUR	Stück	-28.600					-75.160,80	-0,02
INTERPUMP GROUP ORD MAR 26 (EURX) EUR	Stück	-53.300					383.227,00	0,08
KONINKLIJKE DSM MAR 26 (EURX) EUR	Stück	-16.500					129.942,45	0,03
LOREAL SA MAR 26 (EURX) EUR	Stück	6.100					150.426,00	0,03
LVMH MOET HENNESSY LOUIS (MOHG MAR (EURX) EUR	Stück	9.200					-783.288,00	-0,16
NEMETSCHKE AG MAR 26 (EURX) EUR	Stück	-7.200					180.144,00	0,04
OUTOTEC MAR 26 (EURX) EUR	Stück	-81.900					-239.475,60	-0,05
RED ELECTRICA CORPOR SA MAR 26 (EURX) EUR	Stück	-212.800					-179.390,40	-0,04
SANOFI SA MAR 26 (EURX) EUR	Stück	26.900					-49.765,00	-0,01
SAP MAR 26 (EURX) EUR	Stück	21.200					-860.720,00	-0,17
SARTORIUS AG NVTG PRF MAR 26 (EURX) EUR	Stück	-3.300					23.529,00	0,00
SIEMENS AG MAR 26 (EURX) EUR	Stück	21.800					248.825,20	0,05
SNAM MAR 26 (EURX) EUR	Stück	-384.000					-446.976,00	-0,09
SYENSCO SA MAR 26 (EURX) EUR	Stück	-15.300					299.277,18	0,06
TOTALENERGIES SE MAR 26 (EURX) EUR	Stück	68.300					844.461,20	0,17
WIENERBERGER AG MAR 26 (EURX) EUR	Stück	-47.100					79.222,20	0,02
<b>Aktienindex-Derivate</b>							<b>927.640,00</b>	<b>0,19</b>
(Forderungen / Verbindlichkeiten)								
<b>Aktienindex-Terminkontrakte</b>								
EURO STOXX 50 MAR 26 (EURX) EUR	Stück	7.990					927.640,00	0,19

## DWS Qi Eurozone Equity

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
<b>Devisen-Derivate</b>						<b>-4,46</b>	<b>0,00</b>
<b>Devisenterminkontrakte (Kauf)</b>							
<b>Offene Positionen</b>							
CHF/EUR 0,01 Mio. ....						1,24	0,00
USD/EUR 0,01 Mio. ....						-5,70	0,00
<b>Bankguthaben und nicht verbriefte Geldmarktinstrumente</b>						<b>7.146.702,07</b>	<b>1,43</b>
<b>Bankguthaben</b>						<b>7.146.702,07</b>	<b>1,43</b>
<b>Verwahrstelle (täglich fällig)</b>							
EUR - Guthaben .....	EUR	6.830.222,96		%	100	6.830.222,96	1,37
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen							
Schweizer Franken .....	CHF	10.000,14		%	100	10.969,28	0,00
Britische Pfund .....	GBP	234.149,96		%	100	267.691,73	0,05
US Dollar .....	USD	44.606,45		%	100	37.818,10	0,01
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>						<b>440.089,73</b>	<b>0,09</b>
Zinsansprüche .....	EUR	3.822,07		%	100	3.822,07	0,00
Dividenden-/Ausschüttungsansprüche .....	EUR	24.678,85		%	100	24.678,85	0,00
Quellensteueransprüche .....	EUR	411.588,81		%	100	411.588,81	0,08
<b>Forderungen aus Anteilsceingeschäften</b>	<b>EUR</b>	<b>884.919,01</b>		<b>%</b>	<b>100</b>	<b>884.919,01</b>	<b>0,18</b>
<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>						<b>-122.625,72</b>	<b>-0,02</b>
Verbindlichkeiten aus Kostenpositionen .....	EUR	-122.625,72		%	100	-122.625,72	-0,02
<b>Verbindlichkeiten aus Anteilsceingeschäften</b>	<b>EUR</b>	<b>-28.197,29</b>		<b>%</b>	<b>100</b>	<b>-28.197,29</b>	<b>-0,01</b>
<b>Fondsvermögen</b>						<b>498.194.760,56</b>	<b>100,00</b>

Anteilwert bzw. umlaufende Anteile	Stück bzw. Whg.	Anteilwert in der jeweiligen Whg.
<b>Anteilwert</b>		
Klasse RC .....	EUR	197,58
Klasse FD .....	EUR	170.084,79
Klasse IC .....	EUR	202,36
Klasse FC .....	EUR	134,23
Klasse CHF ICH .....	CHF	107,66
Klasse USD ICH .....	USD	108,54
<b>Umlaufende Anteile</b>		
Klasse RC .....	Stück	817.378,882
Klasse FD .....	Stück	383,000
Klasse IC .....	Stück	1.303.078,114
Klasse FC .....	Stück	58.413,295
Klasse CHF ICH .....	Stück	100,000
Klasse USD ICH .....	Stück	100,000

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

### Marktschlüssel

#### Terminbörsen

EURX = Eurex (Eurex Frankfurt/Eurex Zürich)

### Devisenkurse (in Mengennotiz)

per 27.02.2026

Schweizer Franken. .... CHF 0,911650 = EUR 1  
 Britische Pfund. .... GBP 0,874700 = EUR 1  
 US Dollar. .... USD 1,179500 = EUR 1

# DWS Qi Eurozone Equity

## Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

### Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>			
<b>Aktien</b>			
ACCOR (FR0000120404)	Stück	1.239	15.592
Actividades de Construcción y Servicios Right (ES06670509S9)	Stück	56.052	56.052
Aena SME (ES0105046009)	Stück	584	7.352
Ageas (BE0974264930)	Stück	1.225	15.417
ASM International Reg. (NL0000334118)	Stück	273	2.561
ASR Nederland (NL0011872643)	Stück	25.424	30.786
Azelis Group (BE0974400328)	Stück	1.186	14.632
BAWAG Group (AT0000BAWAG2)	Stück	11.654	28.674
BE Semiconductor Industries (NL0012866412)	Stück	666	3.855
BPER Banca (IT0000066123)	Stück	46.161	46.161
Brenntag (DE000A1DAH0)	Stück	1.727	21.742
Carrefour (FR0000120172)	Stück		36.836
Daimler Truck Hldg Jge Na (DE000DTR0CK8)	Stück	3.567	27.354
Dassault Systemes (FR0014003TT8)	Stück	2.798	35.217
Diasorin (IT0003492391)	Stück	2.319	7.432
Dr. Ing. h.c. F. Porsche (DE000PAG9113)	Stück	447	5.513
DSM-Firmenich (CH1216478797)	Stück	3.885	20.934
Eurazeo (FR0000121121)	Stück	1.465	18.437
FDJ United (FR0013451333)	Stück	3.883	48.882
FincoBank Banca Fineco (IT0000072170)	Stück	6.489	115.757
Freenet (DE000A0222Z5)	Stück		67.055
Gaztransport Technigaz (FR0011726835)	Stück	1.553	14.256
Hannover Rück Reg. (DE0008402215)	Stück		3.612
Iberdrola (ES06445809V1)	Stück	475.064	475.064
IMCD (NL0010801007)	Stück	600	7.552
Italgas RIGHT (IT0005651549)	Stück	355.266	355.266
K+S Reg. (DE000KSAG888)	Stück	5.071	63.841
KBC Groep Parts Soc. (BE0003565737)	Stück	10.672	10.672
Lanxess (DE0005470405)	Stück	11.497	78.598
Legrand (FR0010307819)	Stück	7.976	30.148
Nemetschek (DE0006452907)	Stück	700	8.811
NN Group (NL0010773842)	Stück	19.062	19.062
Pernod Ricard (C.R.) (FR0000120693)	Stück	2.434	7.800
Poste Italiane (IT0003796171)	Stück	18.377	58.885
Prysmian (IT0004176001)	Stück		32.765
Recordati - Industria Chimica e Farmaceutica (IT0003828271)	Stück	3.080	18.147
Renault (FR0000131906)	Stück	1.677	21.115
Reply (IT0005282865)	Stück	473	9.585
SCOR (FR0010411983)	Stück	22.057	73.189
Stellantis (NL00150001Q9)	Stück		50.386
Syngoo S.A. (BE0974464977)	Stück	506	6.243
Verbund AG (AT0000746409)	Stück	2.028	11.942
Viscofan RIGHT (ES0684262936)	Stück	8.222	8.222
Viscofan Right (ES0684262944)	Stück	12.034	12.034
Wendel (FR0000121204)	Stück		2.930
Wolters Kluwer (NL0000395903)	Stück	21.174	25.888

### Nicht notierte Wertpapiere

<b>Aktien</b>			
ACS Actividades De Construction Right (ES06670509R1)	Stück	48.641	48.641
Iberdrola Right (ES06445809U3)	Stück	437.192	437.192
Qiagen (NL0015002CX3)	Stück	2.021	11.904
Vidrala Right (ES06837469D8)	Stück	7.789	7.789

### Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumina der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

		Volumen in 1.000
<b>Terminkontrakte</b>		
<b>Wertpapier-Terminkontrakte</b>		
<b>Wertpapier-Terminkontrakte auf Aktien</b>		
Gekaufte Kontrakte: (Basiswerte: Allianz, ASML Holding, Banco Bilbao Vizcaya Argent., L'Oreal, LVMH Moët Hennessy Louis Vuitton (C.R.), Sanofi, SAP, Siemens Reg., TotalEnergies)	EUR	95.348
Verkaufte Kontrakte: (Basiswerte: Aalberts, Acciona, ACCOR, Aéroports de Paris, Alstom, Amplifon, Arcadis, Beiersdorf, Brenntag, Carrefour, CTS Eventim, Dassault Systemes, Davide Campari-Milano, EDP, Elia Group, Elisa Bear. A, FDJ United, Fortum, Fugro, Getlink, Infrastrutture Wireless Italiane, Interpump Group, Kion Group, Koninklijke Philips, Metso Outotec Oyj, Nemetschek, Nexans, PUMA, Randstad, Redcare Pharmacy N.V., Redeia Corporacion, RWE Ord., Saipem, Sartorius Pref., Snam, Stora Enso Oyj, Symrise, TietoEVRY Oyj, Valéo, Wienerberger)	EUR	94.706
<b>Aktienindex-Terminkontrakte</b>		
Gekaufte Kontrakte: (Basiswerte: Euro STOXX 50 Price Euro)	EUR	189.378
Verkaufte Kontrakte: (Basiswerte: Euro STOXX 50 Price Euro)	EUR	11.336
<b>Devisenterminkontrakte</b>		
<b>Kauf von Devisen auf Termin</b>		
CHF/EUR	EUR	22
USD/EUR	EUR	18

# DWS Qi Eurozone Equity

## Anteilklasse RC

### Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.03.2025 bis 28.02.2026

#### I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer) .....	EUR	799.144,31
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer) .....	EUR	3.380.640,04
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland .....	EUR	18.942,41
4. Abzug inländischer Körperschaftsteuer .....	EUR	-119.871,75
5. Abzug ausländischer Quellensteuer .....	EUR	-101.179,71
6. Sonstige Erträge .....	EUR	339,21

**Summe der Erträge .....** EUR **3.978.014,51**

#### II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen <sup>1)</sup> .....	EUR	-1.211,03
davon:		
Bereitstellungszinsen .....	EUR	-338,71
2. Verwaltungsvergütung .....	EUR	-769.382,74
davon:		
Kostenpauschale .....	EUR	-769.382,74
3. Sonstige Aufwendungen .....	EUR	-9.066,98
davon:		
Aufwendungen für Rechts- und Beratungskosten .....	EUR	-9.066,98

**Summe der Aufwendungen .....** EUR **-779.660,75**

**III. Ordentlicher Nettoertrag .....** EUR **3.198.353,76**

#### IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne .....	EUR	14.783.022,18
2. Realisierte Verluste .....	EUR	-8.660.648,97

**Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften .....** EUR **6.122.373,21**

**V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres .....** EUR **9.320.726,97**

1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne .....	EUR	16.304.600,02
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste .....	EUR	-1.378.602,71

**VI. Nichtrealisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres .....** EUR **14.925.997,31**

**VII. Ergebnis des Geschäftsjahres .....** EUR **24.246.724,28**

Hinweis: Die Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) errechnet sich aus Gegenüberstellung der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zum Ende des Geschäftsjahres und der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zu Beginn des Geschäftsjahres. In die Summe der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) fließen die positiven (negativen) Differenzen ein, die aus dem Vergleich der Wertansätze der einzelnen Vermögensgegenstände zum Berichtsstichtag mit den Anschaffungskosten resultieren.

Die nichtrealisierten Ergebnisse werden ohne Ertragsausgleich ausgewiesen.

<sup>1)</sup> Inklusive eventuell noch angefallener Zinsen aus Einlagen.

### Entwicklungsrechnung für das Sondervermögen

#### I. Wert des Sondervermögens am Beginn

<b>des Geschäftsjahres .....</b>	EUR	<b>66.597.322,47</b>
1. Mittelzufluss (netto) .....	EUR	73.049.069,86
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen .....	EUR	85.527.932,16
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen .....	EUR	-12.478.862,30
2. Ertrags- und Aufwandsausgleich .....	EUR	-2.398.923,37
3. Ergebnis des Geschäftsjahres .....	EUR	24.246.724,28
davon:		
Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne .....	EUR	16.304.600,02
Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste .....	EUR	-1.378.602,71

#### II. Wert des Sondervermögens am Ende

**des Geschäftsjahres .....** EUR **161.494.193,24**

### Verwendungsrechnung für das Sondervermögen

Berechnung der Wiederanlage	Insgesamt	Je Anteil
<b>I. Für die Wiederanlage verfügbar</b>		
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres .....	EUR 9.320.726,97	11,40
2. Zuführung aus dem Sondervermögen .....	EUR 0,00	0,00
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag .....	EUR 0,00	0,00
<b>II. Wiederanlage .....</b>	<b>EUR 9.320.726,97</b>	<b>11,40</b>

### Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2026 .....	161.494.193,24	197,58
2025 .....	66.597.322,47	165,28
2024 .....	57.399.602,26	144,72
2023 .....	53.177.931,96	127,51

# DWS Qi Eurozone Equity

## Anteilklasse FD

### Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.03.2025 bis 28.02.2026

#### I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer) .....	EUR	321.867,58
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer) .....	EUR	1.365.152,72
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland .....	EUR	7.659,76
4. Abzug inländischer Körperschaftsteuer .....	EUR	-48.280,14
5. Abzug ausländischer Quellensteuer .....	EUR	-40.960,18
6. Sonstige Erträge .....	EUR	136,72

**Summe der Erträge .....** EUR **1.605.576,46**

#### II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen <sup>1)</sup> .....	EUR	-499,51
davon:		
Bereitstellungszinsen .....	EUR	-136,44
2. Verwaltungsvergütung .....	EUR	-197.421,23
davon:		
Kostenpauschale .....	EUR	-197.421,23
3. Sonstige Aufwendungen .....	EUR	-112,61

**Summe der Aufwendungen .....** EUR **-198.033,35**

**III. Ordentlicher Nettoertrag .....** EUR **1.407.543,11**

#### IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne .....	EUR	5.986.399,81
2. Realisierte Verluste .....	EUR	-3.515.943,62

**Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften .....** EUR **2.470.456,19**

**V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres .....** EUR **3.877.999,30**

1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne .....	EUR	8.189.610,43
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste .....	EUR	-1.264.180,40

**VI. Nichtrealisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres .....** EUR **6.925.430,03**

**VII. Ergebnis des Geschäftsjahres .....** EUR **10.803.429,33**

Hinweis: Die Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) errechnet sich aus Gegenüberstellung der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zum Ende des Geschäftsjahres und der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zu Beginn des Geschäftsjahres. In die Summe der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) fließen die positiven (negativen) Differenzen ein, die aus dem Vergleich der Wertansätze der einzelnen Vermögensgegenstände zum Berichtsstichtag mit den Anschaffungskosten resultieren.

Die nichtrealisierten Ergebnisse werden ohne Ertragsausgleich ausgewiesen.

<sup>1)</sup> Inklusive eventuell noch angefallener Zinsen aus Einlagen.

### Entwicklungsrechnung für das Sondervermögen

#### I. Wert des Sondervermögens am Beginn

<b>des Geschäftsjahres .....</b>	EUR	<b>60.855.372,45</b>
1. Ausschüttung/Steuerabschlag für das Vorjahr .....	EUR	-1.395.986,24
2. Mittelzufluss (netto) .....	EUR	-5.297.371,80
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen .....	EUR	-5.297.371,80
3. Ertrags- und Aufwandsausgleich .....	EUR	177.029,84
4. Ergebnis des Geschäftsjahres .....	EUR	10.803.429,33
davon:		
Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne .....	EUR	8.189.610,43
Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste .....	EUR	-1.264.180,40

#### II. Wert des Sondervermögens am Ende

**des Geschäftsjahres .....** EUR **65.142.473,58**

### Verwendungsrechnung für das Sondervermögen

Berechnung der Ausschüttung	Insgesamt	Je Anteil
<b>I. Für die Ausschüttung verfügbar</b>		
1. Vortrag aus dem Vorjahr .....	EUR 8.363.974,04	21.838,05
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres .....	EUR 3.877.999,30	10.125,33
3. Zuführung aus dem Sondervermögen .....	EUR 0,00	0,00
<b>II. Nicht für die Ausschüttung verwendet</b>		
1. Der Wiederanlage zugeführt .....	EUR -1.063.061,98	-2.775,62
2. Vortrag auf neue Rechnung .....	EUR -9.771.371,04	-25.512,72
<b>III. Gesamtausschüttung .....</b>	EUR <b>1.407.540,32</b>	<b>3.675,04</b>

### Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2026 .....	65.142.473,58	170.084,79
2025 .....	60.855.372,45	145.587,02
2024 .....	56.966.860,46	130.061,33
2023 .....	43.052.831,43	118.602,84

# DWS Qi Eurozone Equity

## Anteilklasse IC

### Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.03.2025 bis 28.02.2026

#### I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer) .....	EUR	1.301.950,19
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer) .....	EUR	5.508.488,83
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland .....	EUR	30.880,33
4. Abzug inländischer Körperschaftsteuer .....	EUR	-195.292,58
5. Abzug ausländischer Quellensteuer .....	EUR	-164.856,98
6. Sonstige Erträge .....	EUR	553,25

**Summe der Erträge .....** EUR **6.481.723,04**

#### II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen <sup>1)</sup> .....	EUR	-1.972,03
davon:		
Bereitstellungszinsen .....	EUR	-551,95
2. Verwaltungsvergütung .....	EUR	-564.817,13
davon:		
Kostenpauschale .....	EUR	-564.817,13
3. Sonstige Aufwendungen .....	EUR	-455,62

**Summe der Aufwendungen .....** EUR **-567.244,78**

**III. Ordentlicher Nettoertrag .....** EUR **5.914.478,26**

#### IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne .....	EUR	24.102.574,62
2. Realisierte Verluste .....	EUR	-14.114.479,95

**Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften .....** EUR **9.988.094,67**

**V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres .....** EUR **15.902.572,93**

1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne .....	EUR	26.846.273,02
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste .....	EUR	-3.967.861,74

**VI. Nichtrealisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres .....** EUR **22.878.411,28**

**VII. Ergebnis des Geschäftsjahres .....** EUR **38.780.984,21**

Hinweis: Die Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) errechnet sich aus Gegenüberstellung der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zum Ende des Geschäftsjahres und der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zu Beginn des Geschäftsjahres. In die Summe der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) fließen die positiven (negativen) Differenzen ein, die aus dem Vergleich der Wertansätze der einzelnen Vermögensgegenstände zum Berichtsstichtag mit den Anschaffungskosten resultieren.

Die nichtrealisierten Ergebnisse werden ohne Ertragsausgleich ausgewiesen.

<sup>1)</sup> Inklusive eventuell noch angefallener Zinsen aus Einlagen.

### Entwicklungsrechnung für das Sondervermögen

#### I. Wert des Sondervermögens am Beginn

<b>des Geschäftsjahres .....</b>	EUR	<b>141.898.135,08</b>
1. Mittelzufluss (netto) .....	EUR	85.598.499,97
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen .....	EUR	166.341.064,16
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen .....	EUR	-80.742.564,19
2. Ertrags- und Aufwandsausgleich .....	EUR	-2.581.538,96
3. Ergebnis des Geschäftsjahres .....	EUR	38.780.984,21
davon:		
Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne .....	EUR	26.846.273,02
Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste .....	EUR	-3.967.861,74

#### II. Wert des Sondervermögens am Ende

**des Geschäftsjahres .....** EUR **263.696.080,30**

### Verwendungsrechnung für das Sondervermögen

Berechnung der Wiederanlage	Insgesamt	Je Anteil
<b>I. Für die Wiederanlage verfügbar</b>		
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres .....	EUR 15.902.572,93	12,20
2. Zuführung aus dem Sondervermögen .....	EUR 0,00	0,00
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag .....	EUR 0,00	0,00
<b>II. Wiederanlage .....</b>	<b>EUR 15.902.572,93</b>	<b>12,20</b>

### Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2026 .....	263.696.080,30	202,36
2025 .....	141.898.135,08	168,77
2024 .....	16.500,15	147,32
2023 .....	14.494,52	129,42

# DWS Qi Eurozone Equity

## Anteilkategorie FC

### Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.03.2025 bis 28.02.2026

#### I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer) .....	EUR	38.742,34
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer) .....	EUR	163.908,68
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland .....	EUR	918,68
4. Abzug inländischer Körperschaftsteuer .....	EUR	-5.811,35
5. Abzug ausländischer Quellensteuer .....	EUR	-4.905,56
6. Sonstige Erträge .....	EUR	16,41

**Summe der Erträge .....** EUR **192.869,20**

#### II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen <sup>1)</sup> .....	EUR	-58,74
davon:		
Bereitstellungszinsen .....	EUR	-16,39
2. Verwaltungsvergütung .....	EUR	-23.662,50
davon:		
Kostenpauschale .....	EUR	-23.662,50
3. Sonstige Aufwendungen .....	EUR	-13,53

**Summe der Aufwendungen .....** EUR **-23.734,77**

**III. Ordentlicher Nettoertrag .....** EUR **169.134,43**

#### IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne .....	EUR	717.044,49
2. Realisierte Verluste .....	EUR	-419.960,80

**Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften .....** EUR **297.083,69**

**V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres .....** EUR **466.218,12**

1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne .....	EUR	917.616,94
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste .....	EUR	-110.909,62

**VI. Nichtrealisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres .....** EUR **806.707,32**

**VII. Ergebnis des Geschäftsjahres .....** EUR **1.272.925,44**

Hinweis: Die Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) errechnet sich aus Gegenüberstellung der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zum Ende des Geschäftsjahres und der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zu Beginn des Geschäftsjahres. In die Summe der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) fließen die positiven (negativen) Differenzen ein, die aus dem Vergleich der Wertansätze der einzelnen Vermögensgegenstände zum Berichtsstichtag mit den Anschaffungskosten resultieren.

Die nichtrealisierten Ergebnisse werden ohne Ertragsausgleich ausgewiesen.

<sup>1)</sup> Inklusive eventuell noch angefallener Zinsen aus Einlagen.

### Entwicklungsrechnung für das Sondervermögen

#### I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres .....

EUR **5.243.934,89**

1. Mittelzufluss (netto) .....	EUR	1.352.150,11
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen .....	EUR	2.550.511,85
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen .....	EUR	-1.198.361,74
2. Ertrags- und Aufwandsausgleich .....	EUR	-28.007,90
3. Ergebnis des Geschäftsjahres .....	EUR	1.272.925,44
davon:		
Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne .....	EUR	917.616,94
Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste .....	EUR	-110.909,62

#### II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres .....

EUR **7.841.002,54**

### Verwendungsrechnung für das Sondervermögen

#### Berechnung der Wiederanlage

Insgesamt Je Anteil

#### I. Für die Wiederanlage verfügbar

1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres .....	EUR	466.218,12	7,98
2. Zuführung aus dem Sondervermögen .....	EUR	0,00	0,00
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag .....	EUR	0,00	0,00

**II. Wiederanlage .....** EUR **466.218,12** **7,98**

### Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2026 .....	7.841.002,54	134,23
2025 .....	5.243.934,89	112,06
17.06.2024 (Tag der ersten Anteilpreisberechnung) .....	9.976,69	99,77
2024 .....	-	-
2023 .....	-	-

# DWS Qi Eurozone Equity

## Anteilklasse CHF ICH

### Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 15.12.2025 bis 28.02.2026

#### I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer) .....	CHF	4,84
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer) .....	CHF	10,28
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland .....	CHF	0,17
4. Abzug inländischer Körperschaftsteuer .....	CHF	-0,73
5. Abzug ausländischer Quellensteuer .....	CHF	-0,27

**Summe der Erträge .....** CHF **14,29**

#### II. Aufwendungen

1. Verwaltungsvergütung .....	CHF	-5,59
davon:		
Kostenpauschale .....	CHF	-5,59

**Summe der Aufwendungen .....** CHF **-5,59**

**III. Ordentlicher Nettoertrag .....** CHF **8,71**

#### IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne .....	CHF	468,72
2. Realisierte Verluste .....	CHF	-96,93

**Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften .....** CHF **371,80**

**V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres .....** CHF **380,50**

1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne .....	CHF	612,28
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste .....	CHF	22,10

**VI. Nichtrealisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres .....** CHF **634,38**

**VII. Ergebnis des Geschäftsjahres .....** CHF **1.014,89**

Hinweis: Die Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) errechnet sich aus Gegenüberstellung der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zum Ende des Geschäftsjahres und der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zu Beginn des Geschäftsjahres. In die Summe der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) fließen die positiven (negativen) Differenzen ein, die aus dem Vergleich der Wertansätze der einzelnen Vermögensgegenstände zum Berichtsstichtag mit den Anschaffungskosten resultieren.

Die nichtrealisierten Ergebnisse werden ohne Ertragsausgleich ausgewiesen.

### Entwicklungsrechnung für das Sondervermögen

<b>I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres .....</b>	CHF	<b>0,00</b>
1. Mittelzufluss (netto) .....	CHF	9.750,79
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen .....	CHF	9.750,79
2. Ergebnis des Geschäftsjahres .....	CHF	1.014,89
davon:		
Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne .....	CHF	612,28
Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste .....	CHF	22,10
<b>II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres .....</b>	CHF	<b>10.765,68</b>

### Verwendungsrechnung für das Sondervermögen

Berechnung der Wiederanlage	Insgesamt	Je Anteil
<b>I. Für die Wiederanlage verfügbar</b>		
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres .....	CHF 380,50	3,80
2. Zuführung aus dem Sondervermögen .....	CHF 0,00	0,00
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag .....	CHF 0,00	0,00
<b>II. Wiederanlage .....</b>	CHF <b>380,50</b>	<b>3,80</b>

### Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres CHF	Anteilwert CHF
2026 .....	10.765,68	107,66
16.12.2025 (Tag der ersten Preisfeststellung) .....	9.970,12	99,70
2024 .....	-	-
2023 .....	-	-

Gemäß der Besonderen Anlagebedingungen werden im Jahresbericht für diese Anteilklasse die Positionen der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Entwicklungsrechnung, der Verwendungsrechnung sowie des 3-Jahres-Vergleichs nachrichtlich die CHF-Gegenwerte auf Basis der Handelsplattform Thomson Reuters angegeben.

# DWS Qi Eurozone Equity

## Anteilklasse USD ICH

### Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 15.12.2025 bis 28.02.2026

#### I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer) .....	USD	4,85
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer) .....	USD	10,63
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland .....	USD	0,17
4. Abzug inländischer Körperschaftsteuer .....	USD	-0,73
5. Abzug ausländischer Quellensteuer .....	USD	-0,26

**Summe der Erträge .....** **USD 14,65**

#### II. Aufwendungen

1. Verwaltungsvergütung .....	USD	-5,91
davon:		
Kostenpauschale .....	USD	-5,91

**Summe der Aufwendungen .....** **USD -5,91**

**III. Ordentlicher Nettoertrag .....** **USD 8,74**

#### IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne .....	USD	311,93
2. Realisierte Verluste .....	USD	-144,95

**Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften .....** **USD 166,98**

**V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres .....** **USD 175,72**

1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne .....	USD	617,36
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste .....	USD	16,70

**VI. Nichtrealisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres .....** **USD 634,06**

**VII. Ergebnis des Geschäftsjahres .....** **USD 809,79**

Hinweis: Die Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) errechnet sich aus Gegenüberstellung der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zum Ende des Geschäftsjahres und der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zu Beginn des Geschäftsjahres. In die Summe der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) fließen die positiven (negativen) Differenzen ein, die aus dem Vergleich der Wertansätze der einzelnen Vermögensgegenstände zum Berichtsstichtag mit den Anschaffungskosten resultieren.

Die nichtrealisierten Ergebnisse werden ohne Ertragsausgleich ausgewiesen.

### Entwicklungsrechnung für das Sondervermögen

<b>I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres .....</b>	<b>USD</b>	<b>0,00</b>
1. Mittelzufluss (netto) .....	USD	10.043,86
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen .....	USD	10.043,86
2. Ergebnis des Geschäftsjahres .....	USD	809,79
davon:		
Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne .....	USD	617,36
Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste .....	USD	16,70
<b>II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres .....</b>	<b>USD</b>	<b>10.853,64</b>

### Verwendungsrechnung für das Sondervermögen

Berechnung der Wiederanlage	Insgesamt	Je Anteil
<b>I. Für die Wiederanlage verfügbar</b>		
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres .....	USD 175,72	1,76
2. Zuführung aus dem Sondervermögen .....	USD 0,00	0,00
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag .....	USD 0,00	0,00
<b>II. Wiederanlage .....</b>	<b>USD 175,72</b>	<b>1,76</b>

### Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres USD	Anteilwert USD
2026 .....	10.853,64	108,54
16.12.2025 (Tag der ersten Preisfeststellung) .....	9.973,86	99,74
2024 .....	-	-
2023 .....	-	-

Gemäß der Besonderen Anlagebedingungen werden im Jahresbericht für diese Anteilklasse die Positionen der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Entwicklungsrechnung, der Verwendungsrechnung sowie des 3-Jahres-Vergleichs nachrichtlich die USD-Gegenwerte auf Basis der Handelsplattform Thomson Reuters angegeben.

# DWS Qi Eurozone Equity

## Anhang gemäß § 7 Nr. 9 KARBV

### Angaben nach der Derivateverordnung

#### Das durch Derivate erzielte zu Grunde liegende Exposure:

EUR 125.351.010,55 (Ohne Berücksichtigung gegebenenfalls auf Ebene von Anteilklassen zum Zwecke der Währungsabsicherung abgeschlossener Devisentermingeschäfte.)

#### Vertragspartner der Derivate-Geschäfte:

HSBC Continental Europe S.A., Paris

#### Angaben nach dem qualifizierten Ansatz:

##### Zusammensetzung des Vergleichsvermögens

STOXX Eurozone

##### Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

kleinster potenzieller Risikobetrag . . . . . %	91,548
größter potenzieller Risikobetrag . . . . . %	107,858
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag . . . . . %	99,585

Die Risikokennzahlen wurden für den Zeitraum vom 01.03.2025 bis 28.02.2026 auf Basis der VaR-Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99% Konfidenzniveau, 10 Tage Haltezeit unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraumes von einem Jahr berechnet. Als Bewertungsmaßstab wird das Risiko eines derivatfreien Vergleichsvermögens herangezogen. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigsten Entwicklung von Marktpreisen für das Sondervermögen ergibt. Bei der Ermittlung des Marktrisikopotenzials wendet die Gesellschaft den **qualifizierten Ansatz** im Sinne der Derivate-Verordnung an.

Die durchschnittliche Hebelwirkung aus der Nutzung von Derivaten betrug im Berichtszeitraum 1,2, wobei zur Berechnung der Hebelwirkung die Bruttomethode verwendet wurde.

### Sonstige Angaben

Anteilwert Klasse RC: EUR 197,58  
Anteilwert Klasse FD: EUR 170.084,79  
Anteilwert Klasse IC: EUR 202,36  
Anteilwert Klasse FC: EUR 134,23  
Anteilwert Klasse CHF ICH: CHF 107,66  
Anteilwert Klasse USD ICH: USD 108,54

Umlaufende Anteile Klasse RC: 817.378,882  
Umlaufende Anteile Klasse FD: 383,000  
Umlaufende Anteile Klasse IC: 1.303.078,114  
Umlaufende Anteile Klasse FC: 58.413,295  
Umlaufende Anteile Klasse CHF ICH: 100,000  
Umlaufende Anteile Klasse USD ICH: 100,000

#### Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände:

Die Bewertung erfolgt durch die Verwahrstelle unter Mitwirkung der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Die Verwahrstelle stützt sich hierbei grundsätzlich auf externe Quellen.

Sofern keine handelbaren Kurse vorliegen, werden Bewertungsmodelle zur Preisermittlung (abgeleitete Verkehrswerte) genutzt, die zwischen Verwahrstelle und Kapitalverwaltungsgesellschaft abgestimmt sind und sich so weit als möglich auf Marktparameter stützen. Diese Vorgehensweise unterliegt einem permanenten Kontrollprozess. Preisankünfte Dritter werden durch andere Preisquellen, modellhafte Rechnungen oder durch andere geeignete Verfahren auf Plausibilität geprüft.

Die in diesem Bericht ausgewiesenen Anlagen werden nicht zu abgeleiteten Verkehrswerten bewertet.

#### Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote:

Die Gesamtkostenquote belief sich auf:

Klasse RC 0,55% p.a. Klasse FD 0,35% p.a. Klasse IC 0,25% p.a. Klasse FC 0,35% p.a. Klasse CHF ICH 0,27% p.a. Klasse USD ICH 0,28% p.a.

Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) einschließlich eventueller Bereitstellungsinsen als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Für das Sondervermögen ist gemäß den Anlagebedingungen eine an die Kapitalverwaltungsgesellschaft abzuführende Pauschalgebühr von

Klasse RC 0,55% p.a. Klasse FD 0,35% p.a. Klasse IC 0,25% p.a. Klasse FC 0,35% p.a. Klasse CHF ICH 0,28% p.a. Klasse USD ICH 0,28% p.a.

vereinbart. Davon entfallen auf die Verwahrstelle bis zu

Klasse RC 0,15% p.a. Klasse FD 0,15% p.a. Klasse IC 0,15% p.a. Klasse FC 0,15% p.a. Klasse CHF ICH 0,15% p.a. Klasse USD ICH 0,15% p.a.

und auf Dritte (Druck- und Veröffentlichungskosten, Abschlussprüfung sowie Sonstige) bis zu

Klasse RC 0,05% p.a. Klasse FD 0,05% p.a. Klasse IC 0,05% p.a. Klasse FC 0,05% p.a. Klasse CHF ICH 0,05% p.a. Klasse USD ICH 0,05% p.a.

## DWS Qi Eurozone Equity

---

Im Geschäftsjahr vom 1. März 2025 bis 28. Februar 2026 erhielt die Kapitalverwaltungsgesellschaft DWS Investment GmbH für das Investmentvermögen DWS Qi Eurozone Equity keine Rückvergütung der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwendererstattungen, bis auf von Brokern zur Verfügung gestellte Finanzinformationen für Research-Zwecke.

Die Gesellschaft zahlt von dem auf sie entfallenden Teil der Kostenpauschale

Klasse RC mehr als 10%    Klasse FD weniger als 10%    Klasse IC weniger als 10%    Klasse FC weniger als 10%    Klasse CHF ICH weniger als 10%    Klasse USD ICH weniger als 10%

an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen.

Für die Investmentanteile sind in der Vermögensaufstellung in Klammern die aktuellen Verwaltungsvergütungs-/Kostenpauschalsätze zum Berichtsstichtag für die im Wertpapiervermögen enthaltenen Sondervermögen aufgeführt. Das Zeichen + bedeutet, dass darüber hinaus ggf. eine erfolgsabhängige Vergütung berechnet werden kann. Da das Sondervermögen im Berichtszeitraum andere Investmentanteile („Zielfonds“) hielt, können weitere Kosten, Gebühren und Vergütungen auf Ebene des Zielfonds angefallen sein.

Die wesentlichen sonstigen Erträge und sonstigen Aufwendungen sind in der Ertrags- und Aufwandsrechnung pro Anteilklasse dargestellt.

Die im Berichtszeitraum gezahlten Transaktionskosten beliefen sich auf EUR 501.930,53. Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen. Eventuell gezahlte Finanztransaktionssteuern werden in die Berechnung einbezogen.

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fondsvermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen (Anteil von fünf Prozent und mehr) sind, betrug 0,00 Prozent der Gesamttransaktionen. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 43,75 EUR.

# DWS Qi Eurozone Equity

---

## Angaben zur Vergütung der Mitarbeitenden

Die DWS Investment GmbH („die Gesellschaft“) ist ein Tochterunternehmen der DWS Group GmbH & Co. KGaA („DWS KGaA“) und unterliegt im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems den aufsichtsrechtlichen Anforderungen der fünften Richtlinie betreffend bestimmte Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren („OGAW V-Richtlinie“) und der Richtlinie über die Verwaltung alternativer Investmentfonds („AIFM-Richtlinie“) sowie den Leitlinien der Europäischen Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde für solide Vergütungspolitik („ESMA-Leitlinien“).

### Vergütungsrichtlinie & Governance

Für die Gesellschaft gilt die gruppenweite Vergütungsrichtlinie, die die DWS KGaA für sich und alle ihre Tochterunternehmen (zusammen „DWS Konzern“ oder „Konzern“) eingeführt hat.

Im Einklang mit der Konzernstruktur wurden Ausschüsse eingerichtet, die die Angemessenheit des Vergütungssystems und die Einhaltung der aufsichtsrechtlichen Vorgaben zur Vergütung sicherstellen und für deren Überprüfung verantwortlich sind.

So wurde unterhalb der DWS KGaA Geschäftsführung das DWS Compensation Committee mit der Entwicklung und Gestaltung von nachhaltigen Vergütungsgrundsätzen, der Erstellung von Empfehlungen zur Gesamtvergütung sowie der Sicherstellung einer angemessenen Governance und Kontrolle im Hinblick auf Vergütung und Zusatzleistungen für den Konzern beauftragt.

Weiterhin wurde das Remuneration Committee eingerichtet, um den Aufsichtsrat der DWS KGaA bei der Überwachung der angemessenen Ausgestaltung der Vergütungssysteme für alle Konzernmitarbeitenden zu unterstützen. Dies erfolgt mit Blick auf die Ausrichtung der Vergütungsstrategie auf die Geschäfts- und Risikostrategie sowie unter Berücksichtigung der Auswirkung des Vergütungssystems auf das konzernweite Risiko-, Kapital- und Liquiditätsmanagement.

Im Rahmen der jährlichen internen Überprüfung auf Konzernebene wurde festgestellt, dass die Ausgestaltung des Vergütungssystems angemessen ist und keine wesentlichen Unregelmäßigkeiten vorliegen.

### Vergütungsstruktur

Die Vergütung der Mitarbeitenden setzt sich aus fixer und variabler Vergütung zusammen.

Die fixe Vergütung entlohnt die Mitarbeitenden entsprechend ihrer Qualifikation, Erfahrung und Kompetenzen sowie der Anforderung, der Bedeutung und des Umfangs ihrer Funktion.

Die variable Vergütung spiegelt die Leistung auf Konzern-, Geschäftsbereichs- und individueller Ebene wider. Grundsätzlich besteht die variable Vergütung aus zwei Elementen – der DWS-Komponente und der individuellen Komponente.

Die DWS-Komponente wird auf Basis der Zielerreichung wesentlicher Konzernerkennzahlen ermittelt. Für das Geschäftsjahr 2025 waren diese: Bereinigte Aufwand-Ertrag-Relation, langfristige Nettomittelaufkommen und ESG-Kennzahlen.

Die individuelle Komponente der variablen Vergütung berücksichtigt eine Reihe von finanziellen und nicht-finanziellen Faktoren, Verhältnismäßigkeiten innerhalb der Vergleichsgruppe und Überlegungen zur Bindung der Mitarbeitenden. Variable Vergütung kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen oder Fehlverhalten entsprechend reduziert oder komplett gestrichen werden. Sie wird grundsätzlich nur gewährt und ausgezahlt, wenn die Gewährung für den Konzern tragfähig ist. Im laufenden Beschäftigungsverhältnis werden keine Garantien für eine variable Vergütung vergeben. Garantierte variable Vergütung wird nur bei Neueinstellungen in eng begrenztem Rahmen und limitiert auf das erste Anstellungsjahr vergeben.

Die Vergütungsstrategie ist darauf ausgerichtet, ein angemessenes Verhältnis zwischen fester und variabler Vergütung zu erreichen. Dies trägt dazu bei, die Vergütung der Mitarbeitenden an den Interessen von Kunden, Investoren und Aktionären sowie an den Branchenstandards auszurichten. Gleichzeitig wird sichergestellt, dass die fixe Vergütung einen ausreichend hohen Anteil an der Gesamtvergütung ausmacht, um dem Konzern volle Flexibilität bei der Gewährung variablen Vergütung zu ermöglichen.

### Festlegung der variablen Vergütung und angemessene Risikoadjustierung

Der Gesamtbetrag der variablen Vergütung unterliegt angemessenen Risikoanpassungsmaßnahmen, die Ex-ante- und Ex-post-Risikoanpassungen umfassen. Die solide Methodik soll sicherstellen, dass die Bestimmung der variablen Vergütung die risikobereinigte Performance sowie die Kapital- und Liquiditätsposition des Konzerns widerspiegelt.

Bei der Bewertung der Leistung der Geschäftsbereiche werden eine Reihe von Überlegungen herangezogen. Die Leistung wird im Zusammenhang mit finanziellen und nicht-finanziellen Zielen auf der Grundlage von Balanced Scorecards bewertet. Die Zuteilung von variabler Vergütung zu den Infrastrukturbereichen und insbesondere zu den Kontrollfunktionen hängt zwar vom Gesamtergebnis des Konzerns ab, nicht aber von den Ergebnissen der von ihnen überwachten Geschäftsbereiche.

Auf individueller Ebene der Mitarbeitenden gelten Grundsätze für die Festlegung der variablen Vergütung. Diese enthalten Informationen über die Faktoren und Messgrößen, die bei Entscheidungen zur individuellen variablen Vergütung berücksichtigt werden müssen. Dazu zählen beispielsweise Investmentperformance, Kundenbindung, Erwägungen zur Unternehmenskultur sowie Zielvereinbarungen und Leistungsbeurteilungen im Rahmen des Ansatzes der Ganzheitliche Leistung. Zudem werden Hinweise der Kontrollfunktionen und Disziplinarmaßnahmen sowie deren Einfluss auf die variable Vergütung einbezogen.

### Nachhaltige Vergütung

Nachhaltigkeit und Nachhaltigkeitsrisiken sind elementarer Bestandteil bei der Bestimmung der variablen Vergütung. Dementsprechend steht die DWS Vergütungsrichtlinie mit den für den Konzern geltenden Nachhaltigkeitskriterien im Einklang. Dadurch schafft der DWS Konzern Verhaltensanreize, die sowohl die Investoreninteressen als auch den langfristigen Erfolg des Unternehmens fördern. Relevante Nachhaltigkeitsfaktoren werden regelmäßig überprüft und in die Gestaltung der Vergütungsstruktur integriert.

## DWS Qi Eurozone Equity

### Vergütung für das Jahr 2025

Das DWS Compensation Committee hat die Tragfähigkeit der variablen Vergütung für das Jahr 2025 kontrolliert und festgestellt, dass die Kapital- und Liquiditätsausstattung des Konzerns über den regulatorisch vorgeschriebenen Mindestanforderungen und dem internen Schwellenwert für die Risikotoleranz liegt.

Als Teil der im März 2026 für das Geschäftsjahr 2025 gewährten variablen Vergütung wird die DWS-Komponente auf Basis der Bewertung der festgelegten Leistungskennzahlen gewährt. Die Geschäftsführung hat für 2025 eine Auszahlungsquote der DWS-Komponente von 100,0% festgelegt.

### Vergütungssystem für Risikoträger

Gemäß den regulatorischen Anforderungen hat die Gesellschaft Risikoträger ermittelt. Das Identifizierungsverfahren wurde im Einklang mit den Konzerngrundsätzen durchgeführt und basiert auf der Bewertung des Einflusses folgender Kategorien von Mitarbeitenden auf das Risikoprofil der Gesellschaft oder einen von ihr verwalteten Fonds und: (a) Geschäftsführung/Senior Management, (b) Portfolio-/Investmentmanager, (c) Kontrollfunktionen, (d) Mitarbeitende mit Leitungsfunktionen in Verwaltung, Marketing und Human Resources, (e) sonstige Mitarbeitende (Risikoträger) mit wesentlichem Einfluss, (f) sonstige Mitarbeitende in der gleichen Vergütungsstufe wie sonstige Risikoträger, deren Tätigkeit einen Einfluss auf das Risikoprofil der Gesellschaft oder des Konzerns hat.

Mindestens 40 % der variablen Vergütung für Risikoträger werden aufgeschoben vergeben. Des Weiteren werden für wichtige Anlageexperten mindestens 50 % sowohl des direkt ausgezahlt als auch des aufgeschobenen Teils in Form von aktienbasierten oder fondsbasierten Instrumenten des DWS Konzerns gewährt. Alle aufgeschobenen Komponenten unterliegen bestimmten Leistungs- und Verfallbedingungen, um eine angemessene nachträgliche Risikoadjustierung zu gewährleisten. Bei einer variablen Vergütung von weniger als EUR 50.000 erhalten Risikoträger ihre gesamte variablen Vergütung in bar und ohne Aufschub.

### Zusammenfassung der Informationen zur Vergütung für die Gesellschaft für 2025<sup>1)</sup>

Jahresdurchschnitt der Mitarbeitenden (Kopfzahl)	422
Gesamtvergütung	EUR 95.185.668
Fixe Vergütung	EUR 52.593.104
Variable Vergütung	EUR 42.592.564
davon: Carried Interest	EUR 0
Gesamtvergütung für Senior Management <sup>2)</sup>	EUR 4.439.634
Gesamtvergütung für sonstige Risikoträger	EUR 12.892.273
Gesamtvergütung für Mitarbeitende mit Kontrollfunktionen	EUR 2.570.298

<sup>1)</sup> Vergütungsdaten für Delegierte, an die die Gesellschaft Portfolio- oder Risikomanagementaufgaben übertragen hat, sind nicht in der Tabelle erfasst.

<sup>2)</sup> „Senior Management“ umfasst nur die Geschäftsführung der Gesellschaft. Die Geschäftsführung erfüllt die Definition als Führungskräfte der Gesellschaft. Über die Geschäftsführung hinaus wurden keine weiteren Führungskräfte identifiziert.

## DWS Qi Eurozone Equity

---

### **Sonstige Informationen – nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst**

**Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (WpFinGesch.) und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 – Ausweis nach Abschnitt A**

Im Berichtszeitraum lagen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte gemäß der o.g. rechtlichen Bestimmung vor.

**Sonstige Informationen - nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst**

**Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten**

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

**Name des Produkts:** DWS Qi Eurozone Equity

**Unternehmenskennung (LEI-Code):** 5493008EP4FKWXGXCS27

**Ökologische und/oder soziale Merkmale**

**Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?**

<input checked="" type="radio"/> <input checked="" type="radio"/> <input type="radio"/> <b>Ja</b>	<input checked="" type="radio"/> <input type="radio"/> <input checked="" type="checkbox"/> <b>Nein</b>
<input type="checkbox"/> Es wurden damit <b>nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel getätigt</b> : ____%	<input type="checkbox"/> Es wurden damit <b>ökologische/soziale Merkmale beworben</b> und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es ____% an nachhaltigen Investitionen
<input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	<input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
<input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	<input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
<input type="checkbox"/> Es wurden damit <b>nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel</b> getätigt: ____%	<input type="checkbox"/> mit einem sozialen Ziel
	<input checked="" type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber <b>keine nachhaltigen Investitionen getätigt</b> .



Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

**Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?**

Die Gesellschaft bewarb mit diesem Fonds ökologische und soziale Merkmale durch die allgemeine Berücksichtigung von ESG-Kriterien, indem beispielsweise Anlagen in Unternehmen mit der niedrigsten Bewertung hinsichtlich normbezogener Kontroversen und/oder Anlagen in Unternehmen, deren Tätigkeit in umstrittenen Sektoren eine bestimmte Umsatzschwelle überschritt, ausgeschlossen wurden.

Die Gesellschaft hat für diesen Fonds keinen Referenzwert für die Erreichung der beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale bestimmt.

Es wurden keine Derivate verwendet, um die von dem Fonds beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale zu erreichen.

Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?

Die Erreichung der beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale sowie die Nachhaltigkeit der Anlagen wurde mittels Anwendung einer internen ESG-Bewertungsmethodik und ESG-spezifischer Ausschluss-Schwellenwerte bewertet, die im Abschnitt „Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?“ näher beschrieben werden. Bei dieser Methodik wurden verschiedene Bewertungsansätze als Nachhaltigkeitsindikatoren herangezogen:

- **Bewertung von Norm-Kontroversen** diene als Indikator dafür, in welchem Maße bei einem Unternehmen normbezogene Kontroversen gegen internationale Standards auftraten.

Performanz: Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte

- **Freedom House Status** diene als Indikator für die politischen und bürgerlichen Freiheitsrechte eines Landes.

Performanz: Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte

- **Ausschluss-Bewertung für umstrittene Sektoren** diene als Indikator dafür, inwieweit ein Unternehmen in umstrittenen Sektoren tätig war.

Performanz: 0%

- **Beteiligung an umstrittenen Waffen** diene als Indikator dafür, inwieweit ein Unternehmen an umstrittenen Waffengeschäften beteiligt war.

Performanz: 0%

Eine Beschreibung der verbindlichen Elemente der Anlagestrategie, die für die Auswahl der Investitionen zur Erfüllung der beworbenen ökologischen oder sozialen Ziele verwendet wurden, einschließlich der Ausschlusskriterien, sowie der Bewertungsmethodik, ob und in welchem Maße Vermögensgegenstände die definierten ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllten (einschließlich der für die Ausschlüsse definierten Umsatzschwellen), können dem Kapitel „Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?“ entnommen werden. Dieser Abschnitt enthält weitergehende Informationen zu den Nachhaltigkeitsindikatoren.

Zur Berechnung der Nachhaltigkeitsindikatoren werden die Werte aus dem Front-Office-System der DWS genutzt. Dies bedeutet, dass es zu geringfügigen Abweichungen zu den übrigen im Jahresbericht dargestellten Kurswerten, die aus dem Fondsbuchhaltungssystem abgeleitet werden, kommen kann.

Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?

Nicht zutreffend.

Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?

Nicht zutreffend.

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Nicht zutreffend.

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Nicht zutreffend.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische EU-Kriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die Gesellschaft berücksichtigte für den Fonds die folgenden wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren aus Anhang I der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1288 der Kommission zur Ergänzung der Offenlegungsverordnung:

- Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig waren (Nr. 4)
- Verstöße gegen die Prinzipien des United Nations Global Compact und die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen (Nr. 10)
- Engagement in umstrittenen Waffen (Nr. 14)

Die Anlagestrategie sah keinen eigenen Steuerungsmechanismus für die Werte der Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Ebene des Gesamtportfolios vor.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

## DWS Qi Eurozone Equity

Indikatoren	Beschreibung	Performanz
<b>Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (PAI)</b>		
PAII - 04. Beteiligung an Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	14,47 % des Portfoliovermögens
PAII - 10. Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die in Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze oder die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen verwickelt waren	0 % des Portfoliovermögens
PAII - 14. Beteiligung an umstrittenen Waffen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die an der Herstellung oder dem Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt sind (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	0 % des Portfoliovermögens

Stand: 27. Februar 2026

Die Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impact Indicators –PAII) werden anhand der Daten in den DWS Backoffice- und Frontoffice-Systemen berechnet, die überwiegend auf den Daten externer ESG-Datenanbieter basieren. Wenn es zu einzelnen Wertpapieren oder deren Emittenten keine Daten zu einzelnen PAII gibt, entweder weil keine Daten verfügbar sind oder der PAII auf den jeweiligen Emittenten oder das Wertpapier nicht anwendbar ist, werden diese Wertpapiere oder Emittenten nicht in der Berechnung des PAII einbezogen. Bei Zielfondsinvestitionen erfolgt eine Durchsicht ("Look-through") in die Zielfondsbestände, sofern entsprechende Daten verfügbar sind. Die Berechnungsmethode für die einzelnen PAI-Indikatoren kann sich in nachfolgenden Berichtszeiträumen infolge sich entwickelnder Marktstandards, einer veränderten Behandlung von Wertpapieren bestimmter Instrumententypen (wie Derivate) oder durch aufsichtsrechtliche Klarstellungen ändern.

Eine Verbesserung der Datenverfügbarkeit kann sich zudem in nachfolgenden Berichtszeiträumen auf die ausgewiesenen PAIs auswirken.

Zur Berechnung der PAIs werden die Werte aus dem Front-Office-System der DWS genutzt. Dies bedeutet, dass es zu geringfügigen Abweichungen zu den übrigen im Jahresbericht dargestellten Kurswerten, die aus dem Fondsbuchhaltungssystem abgeleitet werden, kommen kann.



## Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

### DWS Qi Eurozone Equity

Größte Investitionen	Aufschlüsselung der Branchenstruktur gemäß NACE-Systematik	In % des durchschnittlichen Portfoliovermögens	Aufschlüsselung der Länder
Deutsche Managed Euro Fund Z-Class	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	5,1 %	Irland
ASML Holding	M - Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	3,1 %	Niederlande
SAP	J - Information und Kommunikation	2,2 %	Deutschland
Allianz	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	2,2 %	Deutschland
UniCredit	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	2,2 %	Italien
Schneider Electric	M - Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	2,1 %	Frankreich
Iberdrola	D - Energieversorgung	2,1 %	Spanien
Deutsche Telekom	J - Information und Kommunikation	2,0 %	Deutschland
Safran	M - Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	2,0 %	Frankreich
Airbus	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	1,8 %	Niederlande
Air Liquide	C - Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren	1,7 %	Frankreich
Münchener Rückver	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	1,6 %	Deutschland
Bco Santander Centr.Hispano	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	1,6 %	Spanien
Siemens Reg.	C - Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren	1,4 %	Deutschland
Banco Bilbao Vizcaya Argent.	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	1,4 %	Spanien

für den Zeitraum vom 30. Mai 2025 bis zum 28. Februar 2026

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil der** im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: für den Zeitraum vom 30. Mai 2025 bis zum 28. Februar 2026



## Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen betrug zum Stichtag 91,04% des Portfoliovermögens.

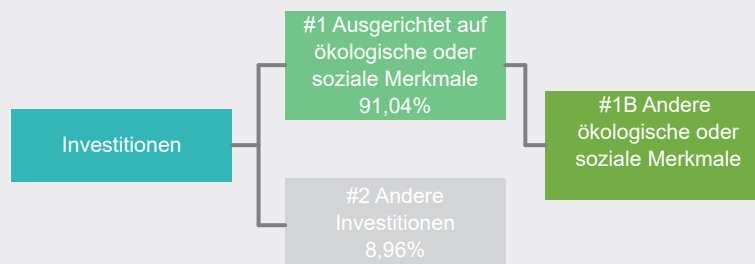
Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

## Wie sah die Vermögensallokation aus?

Dieser Fonds legte 91,04% seines Wertes in Anlagen an, die mit den beworbenen ökologischen und sozialen Merkmalen im Einklang standen und/oder nachhaltige Investitionen erfüllten (#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale).

8,96% des Wertes des Fonds wurde in Anlagen investiert, die nicht mit der ESG-Bewertungsmethodik bewertet wurden oder für die keine vollständige ESG-Datenabdeckung vorlag (#2 Andere Investitionen), wie im Abschnitt „Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?“ näher ausgeführt.

Eine ausführlichere Darstellung der genauen Aufteilung des Portfolios dieses Fonds ist dem Besonderen Teil des Verkaufsprospekts und den Besonderen Anlagebedingungen zu entnehmen.



**#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

**#2 Andere Investitionen** umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

- Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

## DWS Qi Eurozone Equity

NACE-Code	Aufschlüsselung der Branchenstruktur gemäß NACE-Systematik	In % des Portfoliovermögens
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	0,9 %
C	Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren	18,0 %
D	Energieversorgung	4,4 %
F	Baugewerbe/Bau	2,3 %
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	2,0 %
H	Verkehr und Lagerei	1,9 %
I	gastgewerbe/Beherbergung und Gastronomie	0,1 %
J	Information und Kommunikation	5,6 %
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	33,4 %
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	0,1 %
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	27,5 %
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	0,4 %
NA	Sonstige	3,4 %
<b>Beteiligung an Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind</b>		<b>14,5 %</b>

Stand: 28. Februar 2026



## Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Die Gesellschaft verpflichtete sich nicht dazu, einen Anteil an ökologisch nachhaltigen Investitionen gemäß der EU-Taxonomie für diesen Fonds anzustreben. Daher betrug der beworbene Anteil ökologisch nachhaltiger Investitionen gemäß der EU-Taxonomie 0% des Wertes des Fonds. Einige den Anlagen zugrunde liegende Wirtschaftstätigkeiten konnten jedoch der EU-Taxonomie entsprechen.

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO<sub>2</sub>-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

**Ermöglichende Tätigkeiten** wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

**Übergangstätigkeiten** sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO<sub>2</sub>-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert<sup>1</sup>?

Ja:

In fossiles Gas

In Kernenergie

Nein

Die Gesellschaft berücksichtigte für den Fonds nicht die Taxonomiekonformität von Unternehmen, die in den Bereichen fossiles Gas und/oder Kernenergie tätig waren.

<sup>1</sup> Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

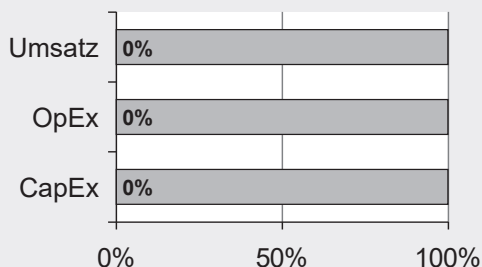
- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.

- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen.

- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.

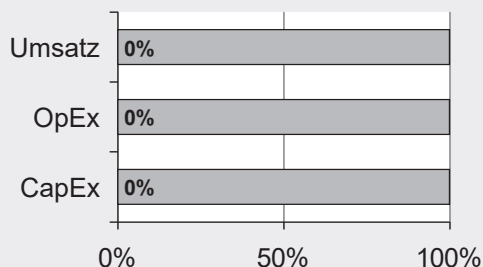
**Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomeikonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen\* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.**

1. Taxonomiekonformität der Investitionen **einschließlich Staatsanleihen\***



Taxonomiekonform: Fossiles Gas	0,00%
Taxonomiekonform: Kernenergie	0,00%
Taxonomiekonform (ohne fossiles Gas und Kernenergie)	0,00%
Taxonomiekonform	0,00%
Nicht taxonomiekonform	100,00%

2. Taxonomiekonformität der Investitionen **ohne Staatsanleihen\***



Taxonomiekonform: Fossiles Gas	0,00%
Taxonomiekonform: Kernenergie	0,00%
Taxonomiekonform (ohne fossiles Gas und Kernenergie)	0,00%
Taxonomiekonform	0,00%
Nicht taxonomiekonform	100,00%

Diese Grafik gibt 100% der Gesamtinvestitionen wieder.

\* Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?

Die Gesellschaft verpflichtete sich für den Fonds nicht zu einem Anteil an Investitionen in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten.

Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht werden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?

Der beworbene Anteil ökologisch nachhaltiger Investitionen, gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 (sogenannte Taxonomie-Verordnung) betrug im aktuellen sowie vorherigen Bezugsraum 0% des Wertes des Fonds. Es konnte jedoch sein, dass einige nachhaltige Investitionen dennoch mit einem Umweltziel der Taxonomie-Verordnung konform waren.



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen**.



Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Die Gesellschaft hat für den Fonds keine Mindestquote für ökologisch oder sozial nachhaltige Investitionen festgelegt.



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Die Gesellschaft hat für den Fonds keine Mindestquote für ökologisch oder sozial nachhaltige Investitionen festgelegt.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

91,04% des Wertes des Fonds standen mit den beworbenen ökologischen und sozialen Merkmalen und/oder nachhaltigen Investitionen im Einklang (#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale). 8,96% des Wertes des Fonds wurde in Anlagen investiert, für die die ESG-Bewertungsmethodik nicht anwendbar war oder für die keine vollständige ESG-Datenabdeckung vorlag (#2 Andere Investitionen). Eine vollständige ESG-Datenabdeckung war für die Bewertung direkter Beteiligungen an Unternehmen im Hinblick auf Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung erforderlich.

Die Anlagen unter „#2 Andere Investitionen“ konnten alle in der jeweiligen Anlagepolitik vorgesehenen Anlageklassen, wie Bankguthaben und Derivate, umfassen. Diese Anlagen konnten von dem Portfoliomanagement zur Optimierung des Anlageergebnisses, für Risikodiversifizierungs-, Liquiditäts- und Absicherungszwecke genutzt werden.

Bei den Anlagen des Fonds, die unter „#2 Andere Investitionen“ fallen, wurden ökologische oder soziale Mindestschutzmaßnahmen nicht oder nur teilweise berücksichtigt.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Dieser Fonds verfolgte eine Aktienstrategie.

Weitere Angaben zur Anlagestrategie waren dem Besonderen Teil des Verkaufsprospekts und den Besonderen Anlagebedingungen zu entnehmen.

91,04% des Wertes des Fonds wurden in Anlagen investiert, die die in den folgenden Abschnitten dargelegten beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale und/oder nachhaltige Investitionen erfüllten. Die Übereinstimmung des Portfolios mit den verbindlichen Elementen der Anlagestrategie zur Erreichung der beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale wurden im Rahmen der Überwachung der Anlagerichtlinien des Fonds fortlaufend kontrolliert.

#### **ESG-Bewertungsmethodik**

Die Gesellschaft strebte an, die beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale für den Fonds zu erreichen, indem potenzielle Anlagen unabhängig von ihren wirtschaftlichen Erfolgsaussichten mit einer unternehmensinternen ESG-Bewertungsmethodik bewertet und auf Grundlage dieser Bewertung Ausschlusskriterien angewandt wurden.

Die ESG-Bewertungsmethodik verwendete ein eigenes Datenverarbeitungsprogramm, das die Daten eines oder mehrerer ESG-Datenanbieter, öffentliche Quellen und/oder interne Bewertungen nutzte, um daraus abgeleitete Gesamtbewertungen zu ermitteln. Die Methodik zur Ermittlung dieser Gesamtbewertungen konnte auf verschiedenen Ansätzen beruhen. Dabei konnte zum Beispiel ein bestimmter Datenanbieter priorisiert werden. Alternativ konnte die Bewertung auf dem niedrigsten Wert (Worst-of-Prinzip) oder auf einem Durchschnittsansatz beruhen. Die internen Bewertungen konnten Faktoren wie beispielsweise die zukünftigen erwarteten ESG-Entwicklungen eines Emittenten, die Plausibilität der Daten in Bezug auf vergangene oder zukünftige Ereignisse, die Dialogbereitschaft zu ESG-Themen und/oder die ESG-bezogenen Entscheidungen eines Unternehmens berücksichtigen. Darüber hinaus konnten interne ESG-Bewertungen für Unternehmen, in die investiert werden sollte, die Relevanz der Ausschlusskriterien für den jeweiligen Marktsektor des Unternehmens berücksichtigen.

Das Datenverarbeitungsprogramm nutzte unter anderem die folgenden Bewertungsansätze, um die Einhaltung der beworbenen ESG-Merkmale zu beurteilen und festzustellen, ob die Unternehmen, in die investiert wurde, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwendeten. Die Bewertungsansätze beinhalteten beispielsweise die Anwendung von Ausschlüssen auf Basis der aus kontroversen Sektoren erzielten Umsätze oder auf Basis der Beteiligung in diesen umstrittenen Sektoren. Bei einigen Bewertungsansätzen erhielten die Emittenten eine von sechs möglichen Bewertungen auf einer Skala von „A“ (höchste Bewertung) bis „F“ (niedrigste Bewertung). Führt einer der Bewertungsansätze zum Ausschluss eines Emittenten, durfte die Gesellschaft nicht in diesen Emittenten investieren.

Je nach Anlageuniversum, Portfoliozusammensetzung und der Positionierung in bestimmten Sektoren konnten die nachstehend beschriebenen Bewertungsansätze mehr oder weniger relevant sein, was sich in der Anzahl tatsächlich ausgeschlossener Emittenten widerspiegelt.

#### **• Ausschluss-Bewertung für umstrittenen Sektoren**

Unternehmen, die in bestimmten Wirtschaftszweigen tätig und an Geschäftstätigkeiten in umstrittenen Bereichen („umstrittene Sektoren“) beteiligt waren, wurden abhängig von dem Anteil am Gesamtumsatz, den die Unternehmen in umstrittenen Sektoren erzielten, wie folgt ausgeschlossen:

- a. Herstellung und/oder Vertrieb ziviler Handfeuerwaffen oder Munition: 5% oder mehr,
- b. Herstellung von Tabakwaren: 5% oder mehr,
- c. Abbau von Ölsand: 5% oder mehr,
- d. Unternehmen, die 25% oder mehr ihres Umsatzes aus dem Abbau von Kraftwerkskohle und kohlebasierter Energiegewinnung erzielten, sowie Unternehmen mit Expansionsplänen für Kraftwerkskohle, wie beispielsweise einer zusätzlichen Kohlegewinnung, -produktion oder -nutzung. Unternehmen mit Expansionsplänen für Kraftwerkskohle wurden basierend auf einer internen Identifizierungsmethode ausgeschlossen. Im Falle von außergewöhnlichen Umständen, wie zum Beispiel von einer Regierung angeordneten Maßnahmen zur Bewältigung von Herausforderungen im Energiesektor, konnte die Gesellschaft entscheiden, die Anwendung der kohlebezogenen Ausschlüsse auf einzelne Unternehmen beziehungsweise geografische Regionen vorübergehend auszusetzen.

#### • **Bewertung von Norm-Kontroversen**

Bei der Bewertung von Norm-Kontroversen wurde das Verhalten von Unternehmen bezüglich allgemein anerkannter internationaler Standards und Grundsätzen eines verantwortungsvollen Geschäftsgebarens beurteilt, unter anderem in Bezug auf die Prinzipien des United Nations Global Compact, die United Nations-Leitprinzipien, die Standards der International Labour Organisation und die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen. In diesen Standards und Grundsätzen wurden unter anderem Menschenrechtsverstöße, Verstöße gegen Arbeitnehmerrechte, Kinder- oder Zwangsarbeit, negative Umweltauswirkungen und ethisches Geschäftsverhalten thematisiert. Die Bewertung von Norm-Kontroversen beurteilte berichtete Verstöße gegen die vorgenannten internationalen Standards. Unternehmen mit der niedrigsten Bewertung von Norm-Kontroversen von „F“ waren als Anlage ausgeschlossen.

#### • **Freedom House Status**

Freedom House ist eine internationale Nichtregierungsorganisation, die Länder nach ihrem Grad an politischer Freiheit und Bürgerrechte klassifiziert. Basierend auf dem Freedom House Status waren Länder, die als „nicht frei“ eingestuft wurden, als Anlage ausgeschlossen.

#### • **Ausschluss-Bewertung für umstrittene Waffen**

Unternehmen wurden ausgeschlossen, wenn sie als an der Herstellung oder dem Vertrieb von umstrittenen Waffen oder Schlüsselkomponenten von umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition und/oder chemischen und biologischen Waffen) beteiligt identifiziert wurden. Für die Ausschlüsse konnten zudem die Beteiligungen innerhalb einer Konzernstruktur berücksichtigt werden.

#### • **Bewertung von Anleihen mit Erlösverwendung**

Diese Bewertung war speziell auf die Art dieses Finanzinstruments abgestimmt. Eine Anlage in Anleihen mit Erlösverwendung (Use-of-Proceeds Bonds) war nur zulässig, wenn die folgenden Kriterien erfüllt waren. Zunächst wurden alle Anleihen mit Erlösverwendung auf Übereinstimmung mit den Climate Bonds Standards, vergleichbaren Branchenstandards für grüne Anleihen (Green Bonds), Sozialanleihen (Social Bonds) oder nachhaltige Anleihen (Sustainability Bonds), wie zum Beispiel die ICMA-Prinzipien, oder den EU-Standard für grüne Anleihen oder darauf, ob die Anleihen einer unabhängigen Prüfung unterzogen wurden, geprüft. Zweitens wurden in Bezug auf den Emittenten der Anleihe bestimmte ESG-Kriterien angewendet. Dies konnte dazu führen, dass Emittenten und deren Anleihen als Anlage ausgeschlossen wurden.

Insbesondere waren Anlagen in Anleihen mit Erlösverwendung untersagt, wenn auf die Emittenten die folgenden Kriterien zutreffen:

- a. staatliche Emittenten, die von Freedom House als „nicht frei“ eingestuft wurden;
- b. Unternehmen mit der niedrigsten Bewertung von Norm-Kontroversen von „F“ wie oben ausgeführt;
- c. Unternehmen, die Tabakwaren herstellen: 5% oder mehr;
- d. Unternehmen mit Beteiligung an umstrittenen Waffen, wie oben ausgeführt; oder
- e. Unternehmen mit identifizierten Kohleexpansionsplänen für Kraftwerkskohle, wie oben ausgeführt.

#### • **Bewertung von Investmentanteilen (Zielfonds)**

Zielfonds wurden anhand der Unternehmen innerhalb der Zielfonds bewertet und waren zulässig, wenn diese Unternehmen die Kriterien für die Bewertung von Normverstößen und die Beteiligung an umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition und/oder chemische und biologische Waffen) erfüllten. Anlagen in Unternehmen mit der niedrigsten Bewertung von Norm-Kontroversen von „F“ waren bis zu einem bestimmten Schwellenwert erlaubt. Angesichts der Toleranzschwelle, der Vielfalt an Datenanbietern und Methoden, der verfügbaren Datenabdeckung sowie der regelmäßigen Neugewichtung des Zielfonds-Portfolios konnte dieser Fonds indirekt in bestimmten Vermögenswerten positioniert sein, die bei einer direkten Anlage ausgeschlossen wären oder für die keine oder keine vollständige Datenabdeckung vorlag.

Die angewandte ESG-Anlagestrategie sah keine verbindliche Mindestreduzierung des Umfangs der Anlagen vor.

Die Bewertung der Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung der Unternehmen, in die investiert wurde (einschließlich Bewertungen in Bezug auf solide Managementstrukturen, die Beziehungen zu den Arbeitnehmern, die Vergütung von Mitarbeitern sowie die Einhaltung der Steuervorschriften) war Bestandteil der Bewertung von Norm-Kontroversen, bei der geprüft wurde, ob das Verhalten eines Unternehmens allgemein anerkannten internationalen Standards und Grundsätzen eines verantwortungsvollen Geschäftsgebarens entsprach. Unternehmen mit der niedrigsten Bewertung von Norm-Kontroversen von „F“ waren als Anlage ausgeschlossen.



Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?

Die Gesellschaft hatte für diesen Fonds keinen Referenzwert festgelegt, um festzustellen, ob er mit den von ihm beworbenen ökologischen und sozialen Merkmalen im Einklang stand.

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

## Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

### An die DWS Investment GmbH, Frankfurt am Main

#### Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens DWS Qi Eurozone Equity – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. März 2025 bis zum 28. Februar 2026, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 28. Februar 2026, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. März 2025 bis zum 28. Februar 2026 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Die im Abschnitt „Sonstige Informationen“ unseres Vermerks genannten Bestandteile des Jahresberichts haben wir in Einklang mit den deutschen gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung unseres Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht berücksichtigt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf den Inhalt der im Abschnitt „Sonstige Informationen“ genannten Bestandteile des Jahresberichts.

#### Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der DWS Investment GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

#### Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die folgenden Bestandteile des Jahresberichts:

- die im Jahresbericht enthaltenen und als nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst gekennzeichneten Angaben.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zu den vom Prüfungsurteil umfassten Bestandteilen des Jahresberichts oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

## **Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht**

Die gesetzlichen Vertreter der DWS Investment GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulation der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die DWS Investment GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

## **Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts**

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der DWS Investment GmbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der DWS Investment GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die DWS Investment GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die DWS Investment GmbH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 22. Mai 2026

KPMG AG  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Anders  
Wirtschaftsprüfer

Steinbrenner  
Wirtschaftsprüfer

# Hinweise für Anleger in der Schweiz

Bei dem Anlagefonds DWS Qi Eurozone Equity handelt es sich um einen Anlagefonds nach deutschem und um einen „komplexen Anlagefonds“ nach Schweizer Recht. Bei der Risikomessung gelangt der Modell-Ansatz nach dem Value-at-Risk-Verfahren (VaR) verbunden mit Stresstests zur Anwendung.

## 1. Vertreter in der Schweiz

---

DWS CH AG  
Hardstrasse 201  
CH-8005 Zürich

## 2. Zahlstelle in der Schweiz

---

Deutsche Bank (Suisse) SA  
Place des Bergues 3  
CH-1201 Genf

## 3. Bezugsort der massgeblichen Dokumente

---

Der Verkaufsprospekt, Basisinformationsblatt sowie der Jahres- und Halbjahresbericht können beim Vertreter in der Schweiz kostenlos bezogen werden.

## 4. Publikationen

---

- a) Publikationen, welche die ausländische kollektive Kapitalanlage betreffen, erfolgen in der Schweiz auf der elektronischen Plattform [www.fundinfo.com](http://www.fundinfo.com).
- b) Die Ausgabe- und Rücknahmepreise bzw. der Nettoinventarwert mit dem Hinweis „exklusive Kommission“ werden bei jeder Ausgabe und Rücknahme von Anteilen auf der elektronischen Plattform [www.fundinfo.com](http://www.fundinfo.com) publiziert. Die Preise werden mindestens zweimal im Monat (am ersten und dritten Montag im Monat) auf der elektronischen Plattform [www.fundinfo.com](http://www.fundinfo.com) publiziert.

## 5. Erfüllungsort und Gerichtsstand

---

Für die in der Schweiz angebotenen Anteile ist der Erfüllungsort am Sitz des Vertreters. Der Gerichtsstand liegt am Sitz des Vertreters oder am Sitz oder Wohnsitz des Anlegers.

# TER für Anleger in der Schweiz

## DWS Qi Eurozone Equity

Gesamtkostenquote (Total Expense Ratio (TER)) für Fonds mit Registrierung in der Schweiz im Zeitraum vom 1.3.2025 bis 28.2.2026

Fonds	Anteilklasse	ISIN	TER <sup>1)2)</sup>
DWS Qi Eurozone Equity	RC	DE0009778563	0,55%
DWS Qi Eurozone Equity	FC	DE000DWS3MF5	0,35%
DWS Qi Eurozone Equity	FD	DE000A0YCG63	0,35%
DWS Qi Eurozone Equity	IC	DE000DWS2WB5	0,25%
DWS Qi Eurozone Equity	CHF ICH	DE000DWS3QT7	0,27%
DWS Qi Eurozone Equity	USD ICH	DE000DWS3QU5	0,28%

<sup>1)</sup> Die TER drückt die Gesamtheit derjenigen Vergütungen und Nebenkosten aus, die laufend dem Vermögen der Kollektivanlage belastet werden (Betriebsaufwand), retrospektiv in einem %-Satz des Nettovermögens (gemäss AMAS Richtlinie mit Stand 05.08.2021).

<sup>2)</sup> Der TER-Ausweis in den Vermögensaufstellungen und Ertrags- und Aufwandsrechnungen zu den Jahresberichten kann hiervon abweichen, da er nach BVI-Methode ermittelt wurde.

# Geschäftsführung und Verwaltung

## Kapitalverwaltungsgesellschaft

DWS Investment GmbH  
60612 Frankfurt am Main  
Eigenmittel am 31.12.2025: 393,6 Mio. Euro  
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital  
am 31.12.2025: 115 Mio. Euro

## Aufsichtsrat

Manfred Bauer  
Vorsitzender  
Geschäftsführer der  
DWS Management GmbH,  
(Persönlich haftende Gesellschafterin der  
DWS Group GmbH & Co. KGaA),  
Frankfurt am Main

Christof von Dryander  
stellv. Vorsitzender  
Senior Counsel der  
Cleary Gottlieb Steen & Hamilton LLP,  
Frankfurt am Main

Hans-Theo Franken  
Vorsitzender des Aufsichtsrats der  
Deutsche Vermögensberatung Aktiengesellschaft  
DVAG, Frankfurt am Main

Dr. Karen Kuder  
Geschäftsführerin der  
DWS Management GmbH,  
(Persönlich haftende Gesellschafterin der DWS  
Group GmbH & Co. KGaA),  
Frankfurt am Main

Holger Naumann  
DB Management Support GmbH,  
Frankfurt am Main

Gerhard Wiesheu  
Sprecher des Vorstands des Bankhauses  
B. Metzler seel. Sohn & Co. AG,  
Frankfurt am Main

## Geschäftsführung

Dr. Matthias Liermann  
Sprecher der Geschäftsführung

Sprecher der Geschäftsführung der  
DWS International GmbH,  
Frankfurt am Main  
Geschäftsführer der  
DWS Beteiligungs GmbH,  
Frankfurt am Main  
Mitglied des Aufsichtsrats der  
DWS Investment S.A.,  
Luxemburg  
Geschäftsführer der  
DIP Management GmbH,  
Frankfurt am Main  
(Persönlich haftende Gesellschafterin an der  
DIP Service Center GmbH & Co. KG)

Nicole Behrens  
Geschäftsführerin

Geschäftsführerin der  
DWS Beteiligungs GmbH,  
Frankfurt am Main

Henning Potstada  
Geschäftsführer (seit dem 1.2.2026)

Geschäftsführer der  
DWS Beteiligungs GmbH,  
Frankfurt am Main

Vincenzo Vedda  
Geschäftsführer

Geschäftsführer der  
DWS Beteiligungs GmbH,  
Frankfurt am Main  
Mitglied des Aufsichtsrats der  
MorgenFund GmbH,  
Frankfurt am Main

Christian Wolff  
Geschäftsführer

Geschäftsführer der  
DWS Beteiligungs GmbH,  
Frankfurt am Main

## Verwahrstelle

State Street Bank International GmbH  
Hansastraße 29a  
81373 München  
Eigenmittel am 31.12.2025: 3.729,1 Mio. Euro  
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital am  
31.12.2025: 109,4 Mio. Euro

## Gesellschafter der DWS Investment GmbH

DWS Beteiligungs GmbH,  
Frankfurt am Main

Stand: 1.2.2026

**DWS Investment GmbH**  
60612 Frankfurt am Main  
Tel.: +49 (0) 69-910-12371  
Fax: +49 (0) 69-910-19090  
[www.dws.de](http://www.dws.de)

**DWS CH AG**  
Hardstrasse 201  
CH-8005 Zürich  
Tel.: +41 44 227 3747  
[www.dws.ch](http://www.dws.ch)